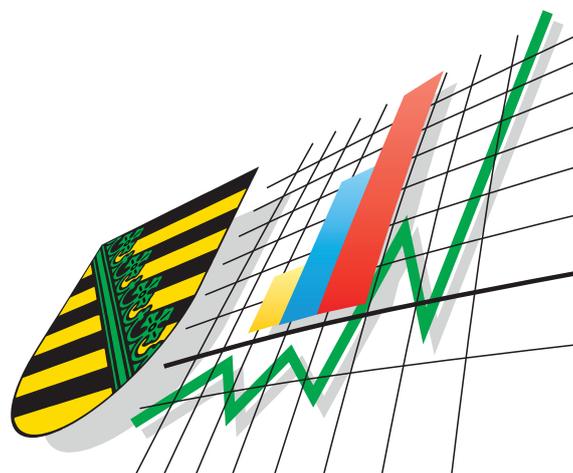


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Strafvollzug im Freistaat Sachsen

2005

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	4
Ergebnisdarstellung	7
Tabellen	
1. Belegungsfähigkeit, Belegung und Auslastung der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005	9
2. Gefangene und Sicherungsverwahrte im geschlossenen und offenen Vollzug in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005 nach Geschlecht	10
3. Zugänge und Abgänge 2004 und I. Quartal 2005	11
4. Gefangene, Sicherungsverwahrte und vorübergehend Abwesende der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005 nach Art des Vollzugs	12
5. Gefangene in Untersuchungshaft am 31. März 2005 nach Alter und Geschlecht	13
6. Gefangene mit sonstiger Freiheitsentziehung am 31. März 2005 nach Art der Freiheitsentziehung und Geschlecht	14
7. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Art des Vollzugs und Geschlecht	15
8. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen	16
9. Strafgefangene je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen	17
10. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs, Geschlecht und Altersgruppen	18
11. Ausländische Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	20
12. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	22
13. Strafgefangene am 31. März 2005 nach demographischen Merkmalen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	30
14. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Altersgruppen und Dauer des voraussichtlichen Vollzugs	31
15. Vorbestrafte im Strafvollzug am 31. März 2005 nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen	32
16. Strafgefangene im geschlossenen und offenen Vollzug am 31. März 2005 nach Art des Strafvollzugs, Altersgruppen und Geschlecht	33
17. Belegungsfähigkeit, Belegung und Auslastung der Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Geschlecht	34
18. Gefangene und Sicherungsverwahrte jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Geschlecht	35
19. Gefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 im Untersuchungshaftvollzug nach Altersgruppen	36

	Seite
20. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Geschlecht	37
21. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005	38
22. Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Häufigkeit der Vorstrafen	38
23. Strafgefangene in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzuges und der Vollzugsdauer	38
24. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Strafvollzugs	39
25. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Personengruppen und Geschlecht	40
26. Strafgefangene je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Personengruppen und Geschlecht	41
27. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen	42
28. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen (in Prozent)	43
29. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht	44
30. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)	46
31. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht	48
32. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)	50

Abbildungen

Abb. 1 Belegungsfähigkeit und Belegung der Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005	53
Abb. 2 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005 nach Art des Vollzugs und Vollzugsdauer (in Prozent)	53
Abb. 3 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzuges	54
Abb. 4 Strafgefangene am 31. März 2005	55
Abb. 5 Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005	56
Abb. 6 Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Häufigkeit der Vorstrafen	56

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitlich durchgeführte Justizvollzugsstatistik ist eine koordinierte Länderstatistik. Sie bildet innerhalb der amtlichen Statistik neben der Gerichtlichen Strafverfolgungsstatistik und der Polizeilichen Kriminalstatistik eine der wichtigsten Grundlagen zur Beurteilung der Kriminalitätslage.

Die Justizvollzugsstatistik gibt zum einen Auskunft über die Struktur der Justizvollzugsanstalten des Landes, deren Belegungskapazität, die tatsächliche Belegung und über die Art des Vollzugs, einschließlich Untersuchungs- und Abschiebungshaft. Zum anderen enthält sie Angaben über die am Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen.

Die Justizvollzugsstatistik gliedert sich in zwei Erhebungen:

- monatliche Erhebung über den Bestand und die Bewegung der Gefangenen
- jährliche Stichtagserhebung am 31. März von demographischen und kriminologischen Merkmalen der Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten.

Grundlage für diese Erhebungen sind die Nachweisungen aus den Buchwerken der Justizvollzugsanstalten. Monatlich werden aus diesen Buchwerken Angaben zur tatsächlichen Auslastung und zur Gefangenenbewegung, getrennt für Frauen und Männer im offenen sowie geschlossenen Vollzug, übernommen. Dabei wird der Gefangenenbestand am Monatsende um 24 Uhr gezählt. Nicht einbezogen werden die vorübergehend Abwesenden. Gemäß Vollzugsgeschäftsordnung besteht für den Leiter der Vollzugsgeschäftsstelle Auskunftspflicht.

Am 31. März eines jeden Jahres wird eine Stichtagserhebung über demographische und kriminologische Merkmale der Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten durchgeführt. Dabei werden die Gefangenen und Verwahrten um 24 Uhr sowie, im Gegensatz zur monatlichen Erhebung des Gefangenenbestandes, die zu diesem Zeitpunkt vorübergehend Abwesenden gezählt. Von Untersuchungsgefangenen, zu Strafarrest Verurteilten, Abschiebungsgefangenen und Personen mit einer anderen Art der Freiheitsentziehung werden keine näheren Angaben zur Person bzw. Straftat erhoben.

In der Stichtagserhebung wird bei mehreren Straftaten diejenige erfasst, die vom Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Zur Sicherung der Vergleichbarkeit mit der gerichtlichen Strafverfolgungsstatistik wird in der Strafvollzugsstatistik ein abgestimmtes Straftatenverzeichnis verwendet.

Die Maßnahme "Sicherungsverwahrung" wurde in den neuen Bundesländern auf Grund des Einigungsvertrages vor dem 1. August 1995 nicht angewandt. Bis zum Zeitpunkt der Stichtagserhebung 2004 gab es in den sächsischen Justizvollzugsanstalten noch keine Sicherungsverwahrten.

Es ist zu beachten, dass auf Grund einer Verwaltungsvereinbarung der Länder Thüringen und Sachsen von 1995 auch alle weiblichen Gefangenen aus Thüringen in den sächsischen Justizvollzugsanstalten untergebracht sind.

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der beiden Erhebungen des Strafvollzugs am Stichtag 31. März zusammengefasst dargestellt.

Rechtsgrundlage

Die Strafvollzugsstatistik ist eine der Rechtspflegestatistiken, die auf Beschlüsse der Justizministerkonferenz zur Erstellung bundeseinheitlicher Ergebnisse zurückgehen.

- Regelung über die „Strafvollzugsstatistik, hier: Stichtagserhebung zum 31. März des Jahres (NR. 74 VGO)“ gemäß Justizministerialschreiben vom 29. Januar 1998 (nicht veröffentlicht), zuletzt verlängert durch Verwaltungsvorschrift vom 27. November 2003 (SächsABI. S. 1160),
- Erlass des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz über die Übernahme der bundeseinheitlichen Verwaltungsvorschriften im Bereich des Justizvollzuges, hier: Vollzugsgeschäftsordnung Band I und Band II (VGO) vom 29. April 1991 (nicht veröffentlicht), zuletzt verlängert durch Verwaltungsvorschrift vom 22. November 2001 (SächsABI. S. 1220),
- Vollzugsgeschäftsordnung (VGO), Nr. 73 vom 1. Juli 1965,
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534),
- Sächsisches Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453), zuletzt geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168)

Erläuterungen

Gefangene

Gefangene sind Personen, denen auf Grund eines förmlichen Gesetzes unter Beachtung vorgeschriebener Formen durch richterliche Anordnung die Freiheit entzogen ist und die sich in einer Justizvollzugsanstalt befinden. Sie sind Untersuchungsgefangene, Strafgefangene, im Rahmen eines Auslieferungs-, Durchlieferungs- bzw. Abschiebungsverfahren zugeführte Gefangene oder Zivilhaftgefangene.

Strafgefangene

Personen, die rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe bzw. Jugendstrafe verurteilt worden sind und sich zu deren Verbüßung in einer Justizvollzugsanstalt befinden.

Jugendstrafgefangene

Personen, die rechtskräftig zu einer Jugendstrafe verurteilt worden sind und sich zu deren Verbüßung in einer Justizvollzugsanstalt befinden.

Justizvollzugsanstalten

Justizvollzugsanstalten sind die unter einer hauptamtlichen Leitung (Anstaltsleiterin/Anstaltsleiter) stehenden Vollzugsbehörden als untere selbständige Verwaltungseinheit im Bereich des Strafvollzuges. Es werden in den Justizvollzugsanstalten die Untersuchungshaft, Freiheitsstrafe, Jugendstrafe, Sicherungsverwahrung, Zivil-, Auslieferungs-, Durchlieferungs- oder Abschiebungshaft vollzogen.

Auslastung

Die Auslastung der Justizvollzugsanstalten wird durch das prozentuale Verhältnis der tatsächlichen Belegung zur Belegungsfähigkeit ermittelt. Eine Quote von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn z. B. die einzelnen Hafträume überbelegt werden.

Unterbringung der Gefangenen

Unterbringung der Gefangenen bezeichnet die Form der Unterkunft in den jeweiligen Vollzugsanstalten auf Grund der gesetzlichen Regelung. Das Strafvollzugsgesetz (§§ 17, 18) orientiert sich hierbei an den üblichen Verhältnissen in der Gesellschaft (Angleichungsgrundsatz) und sieht im Grundsatz für die Unterbringung des Gefangenen während der Ruhezeit Einzelhafträume vor. Auf Grund der baulichen Situation und der hohen Zahl der Gefangenen ist diese Forderung in Sachsen nicht erfüllbar.

Geschlossener Vollzug

Anstalten des geschlossenen Vollzuges sind gekennzeichnet durch bauliche und technische Sicherungsvorkehrungen, insbesondere Umfassungsmauer, Fenstergitter, besonders gesicherte Türen, um eine sichere Unterbringung der Gefangenen zu gewährleisten. Die Gefangenen sind grundsätzlich ständig und unmittelbar zu beaufsichtigen, sobald sie ihren Haftraum verlassen und sich innerhalb der Anstalt bewegen. In Anstalten des geschlossenen Vollzuges sind alle Gefangenen unterzubringen, die für eine Unterbringung in Anstalten des offenen Vollzuges nicht geeignet sind.

Offener Vollzug

Er hat keine oder nur verminderte Vorkehrungen gegen Entweichungen. Gemäß § 10 StVollzG sind Gefangene mit ihrer Zustimmung im offenen Vollzug unterzubringen, wenn sie den besonderen Anforderungen genügen, z. B. Mitarbeitsbereitschaft zeigen oder offen sind für pädagogische Bemühungen und wenn nicht zu befürchten ist, dass sie sich dem Vollzug der Freiheitsstrafe entziehen oder die Möglichkeiten des offenen Vollzuges zur Begehung von Straftaten missbrauchen. Das Leben im offenen Vollzug ist den allgemeinen Lebensverhältnissen weit stärker angeglichen als im geschlossenen Vollzug. Die Gefahr schädlicher Beeinflussung durch Mitgefangene ist hier wesentlich geringer. Der offene Vollzug ist in besonderer Weise dazu geeignet, den Übergang des Gefangenen in die Freiheit zu erleichtern, z. B. durch Arbeit außerhalb der Anstalt.

Vorübergehende Abwesenheit

Vorübergehende Abwesenheit liegt für die Dauer einer Überstellung, eines Aufenthaltes in einem Krankenhaus außerhalb des Vollzuges sowie einesurlaubes und einer befristeten Unterbrechung vor.

Zugang und Abgang

Die Zahlen über Zu- und Abgänge enthalten neben Strafantritten und -beendigungen oder bedingten Entlassungen auch sämtliche Wechsel einer Person von einer Haft- bzw. Strafart in eine andere, auch Verlegung zwischen den Anstalten.

Jugendlicher

Nach dem Jugendstrafrecht ist Jugendlicher, wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Auf diesen Personenkreis wird Jugendstrafrecht angewandt.

Heranwachsender

Heranwachsender ist, wer zum Zeitpunkt der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Wenn die Gesamtwürdigung der Persönlichkeit des Täters bei Berücksichtigung der Umfeldbedingungen ergibt, dass er zur Zeit der Tat nach seiner sittlichen und geistigen Entwicklung noch einem Jugendlichen gleichstand oder es sich nach der Art, den Umständen oder den Beweggründen der Tat um eine Jugendverfehlung handelt, ist die Anwendung des Jugendstrafrechts auf Heranwachsende möglich.

Erwachsener

Als Erwachsener wird nach dem allgemeinen Strafrecht verurteilt, wer zum Tatzeitpunkt 21 Jahre oder älter ist.

Ausländer

Ausländer ist jeder, der nicht Deutscher ist, also auch der Staatenlose.

Untersuchungshaft

Untersuchungshaft ist die aufgrund eines richterlichen Haftbefehls durchgeführte Inhaftierung des Beschuldigten in einer besonderen Abteilung der Justizvollzugsanstalt, um die Durchführung eines geordneten Strafverfahrens zu gewährleisten und die spätere Vollstreckung einer Freiheitsentziehung sicherzustellen. Zuständig zur Anordnung der erforderlichen Vollzugsmaßnahmen ist der Richter.

Freiheitsstrafe

Freiheitsstrafe ist eine Strafe nach allgemeinem Strafrecht. Diese Strafe ist eine zeitige Freiheitsstrafe, sofern die Strafvorschriften nicht lebenslange Freiheitsstrafe androhen (§ 38 Abs. 1 StGB). Höchstmaß der zeitigen Freiheitsstrafe ist 15 Jahre, das Mindestmaß ein Monat (§ 38 Abs. 2 StGB).

Ersatzfreiheitsstrafe

Ersatzfreiheitsstrafe wird vollzogen, wenn die Geldstrafe nicht geleistet wird bzw. nicht geleistet werden kann. Einem Tagessatz der Geldstrafe entspricht 1 Tag Ersatzfreiheitsstrafe. Der Verurteilte kann die Freiheitsstrafe durch unentgeltliche Arbeit abwenden ("Schwitzen statt sitzen").

Jugendstrafe

Jugendstrafe ist Freiheitsentzug in einer Jugendstrafanstalt. Der Richter verhängt Jugendstrafe, wenn wegen schädlicher Neigungen des Jugendlichen, die in der Tat hervorgegangen sind, Erziehungsmaßregeln oder Zuchtmittel zur Erziehung nicht ausreichen oder wenn wegen der Schwere der Schuld Strafe erforderlich ist. Das Mindestmaß der Jugendstrafe beträgt sechs Monate, das Höchstmaß fünf Jahre. Handelt es sich bei der Tat um ein Verbrechen, für das nach allgemeinem Strafrecht eine Freiheitsstrafe von mehr als zehn Jahren angedroht ist, so ist das Höchstmaß zehn Jahre (§ 18 JGG).

Sicherungsverwahrung

Sicherungsverwahrung ist eine zusätzliche Maßregel bei gemeingefährlichen Hangtättern (§ 61 StGB), d. h. der Straftäter gelangt auch nach Strafverbüßung erst dann in Freiheit, wenn keine Gefahr erheblicher Straftaten mehr besteht. Die Unterbringung, der Vorbehalt der Unterbringung und die nachträgliche Anordnung der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung sind in § 66, § 66a und § 66b StGB geregelt.

Sonstige Freiheitsentziehung

Sie beinhaltet Strafarrrest, Überstellungen, Auslieferungs-, Durchlieferungs-, Abschiebungs- oder Zivilhaft.

Strafarrrest

Strafarrrest ist die im Wehrstrafgesetz gegen Soldaten und militärische Vorgesetzte, die nicht Soldaten sind, angedrohte mildeste Freiheitsstrafe. Er wird wegen militärischer Straftaten verhängt und kann bei nichtmilitärischen Taten von Soldaten an die Stelle einer Freiheitsstrafe von weniger als sechs Monaten treten. Die Dauer des Strafarrrestes beträgt zwei bis sechs Monate (§§ 9, 12 WStG).

Abschiebungshaft

Abschiebungshaft ist die Inhaftierung eines Ausländers zur Vorbereitung der Ausweisung bzw. zur Sicherung der Ausweisung. Sie wird im Wege der Amtshilfe für die Ausländerbehörde in ausgewählten Justizvollzugsanstalten vollzogen.

Vollzug von Freiheitsstrafe

Freiheitsstrafe wird an rechtskräftig nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten in Justizvollzugsanstalten vollzogen. Statistisch erfasst werden auch nach Jugendstrafrecht Verurteilte, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

Vollzug von Jugendstrafe

Jugendstrafe wird in Jugendstrafanstalten vollzogen. An einem Verurteilten, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und sich nicht für den Jugendstrafvollzug eignet, braucht die Strafe nicht in der Jugendanstalt vollzogen werden. Jugendstrafe, die nicht in der Jugendanstalt vollzogen wird, wird nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene vollzogen und auch dort statistisch erfasst. Hat der Verurteilte das 24. Lebensjahr vollendet, so soll die Jugendstrafe nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene vollzogen werden. Über die Ausnahme vom Jugendstrafvollzug entscheidet der Vollstreckungsleiter (Jugendrichter). Außerdem dürfen in der Jugendstrafanstalt an Verurteilten, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und sich für den Jugendstrafvollzug eignen, auch Freiheitsstrafen vollzogen werden, die nach allgemeinem Strafrecht verhängt worden sind (§ 114 JGG).

Abkürzungen

StGB	- Strafgesetzbuch
BtMG	- Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln
JGG	- Jugendgerichtsgesetz
JVA	- Justizvollzugsanstalt
KH	- Krankenhaus
StVollzG	- Strafvollzugsgesetz
WStG	- Wehrstrafgesetz

Ergebnisdarstellung

Am 31. März 2005 saßen in den zehn sächsischen Justizvollzugsanstalten insgesamt 4 307 Personen ein. Damit kam in Sachsen auf 1 000 Einwohner ein Gefangener. Nicht einbezogen sind 78 vorübergehend abwesende Gefangene. Die Zahl der Gefangenen in Sachsen sank 2005 im Vergleich zum Stichtag des Vorjahres um 61 Personen bzw. 1,4 Prozent. Nach dem Erreichen des Höchststands 2001 mit 4 738 Personen wurde 2005 die niedrigste Belegung seit 1997 registriert (Tabellen 4 und 18).

Insgesamt 4 063 Männer und 244 Frauen befanden sich zum Stichtag in den Vollzugsanstalten. Sowohl die Zahl der männlichen Gefangenen verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 56 Gefangene bzw. 1,4 Prozent, als auch die Zahl der inhaftierten Frauen um 5 Personen bzw. 2 Prozent (Tabelle 18). Der Frauenanteil betrug 5,7 Prozent. Ohne den 65 weiblichen Gefangenen aus Thüringen betrug er 4,2 Prozent und lag damit 0,7 Prozentpunkte unter dem Bundesdurchschnitt.

Ende März 2005 standen in den sächsischen Justizvollzugsanstalten insgesamt 4 197 Haftplätze zur Verfügung, davon 3 831 im geschlossenen Vollzug und 366 Plätze im offenen Vollzug. Reichlich die Hälfte der vorhandenen Haftplätze (2 120 bzw. 51 Prozent) waren für eine Einzelunterbringung, die restlichen 2 077 Plätze für eine gemeinsame Unterbringung in größeren Hafräumen der Anstalten eingerichtet (Tabelle 1).

3 948 Gefangene (92 Prozent) verbüßten am 31. März 2005 ihre Strafe im geschlossenen Vollzug. 359 Straftäter waren im offenen Vollzug untergebracht (Tabelle 2). Bezogen auf die Strafgefangenen saßen 8,3 Prozent der Gefangenen in Sachsen im offenen Vollzug ein, bundesweit waren es 17,5 Prozent.

Die Justizvollzugsanstalt Chemnitz wies mit 837 Straftätern Ende März 2005 die höchste Gefangenenzahl nach. Sie besaß auch die größte Abteilung des offenen Vollzugs mit 141 Insassen. In der JVA Dresden befanden sich 726 Gefangene. Die drittgrößte Belegungszahl von 572 Gefangenen wurde von der JVA Bautzen gemeldet. Zu den größeren Anstalten gehören auch die JVA Torgau mit 460 Gefangenen und Leipzig mit 473 Gefangenen (Tabellen 1 und 2).

Knapp drei Viertel der Untersuchungsgefangenen (70 Prozent bzw. 442 Personen) waren in den Strafanstalten Leipzig, Dresden und Görlitz untergebracht (Tabelle 5). Die meisten Jugendstrafgefangenen (393 Personen) verbüßten ihre Strafe in der JVA Zeithain (Tabelle 7). Frauen saßen in den Strafanstalten Chemnitz und Dresden ein (144 bzw. 39 weibliche Gefangene).

In den Strafanstalten befanden sich ohne vorübergehend Abwesende zum Stichtag 2005 insgesamt 3 509 Strafgefangene, 627 Untersuchungsgefangene, 170 Gefangene in sonstiger Freiheitsentziehung und erstmalig 1 Sicherungsverwahrter (Tabelle 4).

Die Zahl der Personen in Untersuchungshaft nahm im Vergleich zum Vorjahr um 111 bzw. 15 Prozent ab. Seit 1999 (Höchststand: 1 182) verringerte sie sich um fast die Hälfte (47 Prozent). Im sonstigem Freiheitsentzug stieg die Zahl der Gefangenen um 8 Personen bzw. 5 Prozent an, blieb aber im Vergleich zum Höchststand 2000 mit 267 Gefangenen um 37 Prozent niedriger. Die Zahl der Abschiebungsgefangenen stieg gegenüber dem Vorjahr um eine Person auf 64 Gefangene (Tabelle 18). 237 Straffällige verbüßten eine Ersatzfreiheitsstrafe, 10 Personen bzw. 4 Prozent weniger als im Vorjahr (Tabelle 20).

Einschließlich der 64 vorübergehend Abwesenden waren am 31. März 2005 insgesamt 3 573 Strafgefangene inhaftiert. Das waren 36 Personen bzw. 1 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Damit erreichte die Zahl der Strafgefangenen 2005 einen neuen Höchststand seit Einführung der Erhebung 1992 (Tabellen 4 und 24).

2 953 Straftäter verbüßten eine Freiheitsstrafe nach allgemeinem Strafrecht und 620 Straffällige eine Jugendstrafe. Die Zahl der Gefangenen im Erwachsenenstrafvollzug erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 18 Personen bzw. 1 Prozent. Im Jugendstrafvollzug waren es ebenfalls 18 Personen bzw. 3 Prozent mehr. Nach wie vor liegt der Anteil der Jugendstrafgefangenen in den sächsischen Justizvollzugsanstalten bezogen auf die Gesamtzahl der Strafgefangenen mit 17 Prozent über den 2004 bundesweit registrierten Anteil von 11 Prozent (Tabelle 23).

Die Differenzierung der Strafgefangenen 2005 nach dem Alter ergab wie in den Vorjahren, dass über die Hälfte (1 903 Personen bzw. 53 Prozent) noch keine 30 Jahre alt war. Das lag erheblich über dem Bundesdurchschnitt (2004) von 40 Prozent. 25 Prozent aller Strafgefangenen (888 Personen) befanden sich im Alter zwischen 30 und 40 Jahren und 22 Prozent (782 Personen) waren 40 Jahre und älter (Tabelle 27 und 28).

Zu einer Haftstrafe mit einer vorrausichtlichen Vollzugsdauer von maximal einem Jahr waren 45 Prozent der Strafgefangenen (1 604 Personen) verurteilt. Genau so viele Personen verbüßten eine Strafe von mehr als einem bis zu fünf Jahren und 10 Prozent bzw. 365 Straffällige von mehr als fünf Jahren. Von ihnen waren 76 Personen zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt (Tabelle 14).

Knapp drei Viertel der Strafgefangenen (2 614 Personen) war vorbestraft und mehr als die Hälfte (1 923 Gefangene) hatte schon zwei oder mehr Vorstrafen, fast ein Viertel (838 Gefangene) hatte mehr als vier Vorstrafen (Tabelle 15).

Zum Zeitpunkt der Erhebung waren 409 Strafgefangene ausländische Staatsbürger. Die Zahl der inhaftierten Ausländer ist gegenüber 2004 um 28 Personen bzw. 7 Prozent gestiegen. Der Ausländeranteil an allen Strafgefangenen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Prozentpunkte auf 11,4 Prozent (Tabelle 21). Er ist im Vergleich zum Bundesdurchschnitt mit 22 Prozent (2004) gering. Im Jugendstrafvollzug waren 17 Ausländer untergebracht. Die Zahl der ausländischen Gefangenen mit einer Freiheitsstrafe betrug 392 Personen (Tabelle 24).

Die häufigste Ursache für den Vollzug von Jugend- und Freiheitsstrafe war nach wie vor die Verurteilung wegen anderer Straftaten gegen die Person (außerhalb des Straßenverkehrs). Jeder vierte Strafgefangene (24 Prozent bzw. 842 Personen) wurde auf Grund dieser Straftaten inhaftiert (Tabelle 29 und 30). 232 Strafgefangene (6 Prozent) verbüßten eine Freiheits- oder Jugendstrafe wegen Straftaten gegen das Leben, darunter 114 Personen (3 Prozent) wegen Mordes (Tabelle 12).

798 Strafgefangene befanden sich wegen Diebstahl und Unterschlagung in den Vollzugsanstalten. Der Anteil der Gefangenen dieser Straftatengruppe betrug wie im Vorjahr 22 Prozent. Raub und Erpressung sowie räuberischer Angriff auf Kraftfahrer waren für jeden achten Strafgefangenen (13 Prozent bzw. 459 Personen) der Anlass zur Verurteilung (Tabellen 29 und 30).

Bei 454 Strafgefangenen lagen Schuldsprüche wegen anderer Vermögens- und Eigentumsdelikte vor. Das waren 35 Gefangene mehr als im Jahr zuvor. Der Anteil dieser Tätergruppe hat sich 2005 erneut um 1 Prozentpunkt auf 13 Prozent erhöht und erreichte damit wiederum bei der deliktsbezogenen Betrachtungsweise der Gefangenenstruktur den höchsten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr (Tabelle 29).

255 Strafgefangene waren wegen Straftaten im Straßenverkehr inhaftiert. Das waren 7 Prozent aller Strafgefangenen. In den letzten fünf Jahren ist eine rückläufige Entwicklung zu verzeichnen (Tabellen 29 und 30).

Die Zahl der Gefangenen wegen Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz stieg gegenüber dem Vorjahr um 27 bzw. 11 Prozent auf 277 Personen. Mit 8 Prozent ist der Anteil dieser einsitzenden Tätergruppe in Sachsen gegenüber dem im Jahr 2004 registrierten Bundesdurchschnitt von 14 Prozent noch gering (Tabelle 12).

Wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung verbüßten 272 Straftäter ihre Haftstrafe, 39 mehr als ein Jahr zuvor. Damit betrug 2005 der Anteil der Gefangenen wegen Sexualdelikten 8 Prozent. Sachsen bewegt sich hier auf bundesdeutschem Niveau.

1. Belegungsfähigkeit, Belegung¹⁾ und Auslastung der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005

Justizvollzugs- anstalt	Belegungsfähigkeit			Belegung			Auslastung in %
	ins- gesamt	davon in		ins- gesamt	davon in		
		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer	
Insgesamt							
Bautzen	485	192	293	572	166	406	117,9
Chemnitz	743	14	729	837 ²⁾	12	825	112,7
Dresden	795	650	145	726	538	188	91,3
Görlitz	166	25	141	160	-	160	96,4
Leipzig mit KH	467	134	333	473	163	310	101,3
Plauen	230	118	112	236	-	236	102,6
Torgau	454	396	58	460	308	152	101,3
Waldheim	312	263	49	307	198	109	98,4
Zeithain	394	209	185	399	209	190	101,3
Zwickau	151	119	32	137	40	97	90,7
Insgesamt	4 197	2 120	2 077	4 307	1 634	2 673	102,6
männlich							
Bautzen	485	192	293	572	166	406	117,9
Chemnitz	571	-	571	659	-	659	115,4
Dresden	736	623	113	666	513	153	90,5
Görlitz	166	25	141	160	-	160	96,4
Leipzig mit KH	457	132	325	467	163	304	102,2
Plauen	230	118	112	236	-	236	102,6
Torgau	454	396	58	460	308	152	101,3
Waldheim	312	263	49	307	198	109	98,4
Zeithain	394	209	185	399	209	190	101,3
Zwickau	151	119	32	137	40	97	90,7
Zusammen	3 956	2 077	1 879	4 063	1 597	2 466	102,7
weiblich							
Chemnitz	172	14	158	178	12	166	103,5
Dresden	59	27	32	60	25	35	101,7
Leipzig mit KH	10	2	8	6	-	6	60,0
Zusammen	241	43	198	244	37	207	101,2

1) ohne vorübergehend Abwesende

2) darunter 65 Gefangene von Thüringen

2. Gefangene¹⁾ und Sicherungsverwahrte im geschlossenen und offenen Vollzug in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005 nach Geschlecht

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
JVA Bautzen			
Geschlossener Vollzug	536	536	x
Offener Vollzug	36	36	x
Zusammen	572	572	x
JVA Chemnitz			
Geschlossener Vollzug	696	554	142
Offener Vollzug	141	105	36
Zusammen	837	659	178
JVA Dresden			
Geschlossener Vollzug	698	638	60
Offener Vollzug	28	28	x
Zusammen	726	666	60
JVA Görlitz			
Geschlossener Vollzug	160	160	x
Offener Vollzug	x	x	x
Zusammen	160	160	x
JVA Leipzig mit KH			
Geschlossener Vollzug	473	467	6
Offener Vollzug	x	x	x
Zusammen	473	467	6
JVA Plauen			
Geschlossener Vollzug	173	173	x
Offener Vollzug	63	63	x
Zusammen	236	236	x
JVA Torgau			
Geschlossener Vollzug	438	438	x
Offener Vollzug	22	22	x
Zusammen	460	460	x
JVA Waldheim			
Geschlossener Vollzug	288	288	x
Offener Vollzug	19	19	x
Zusammen	307	307	x
JVA Zeithain			
Geschlossener Vollzug	361	361	x
Offener Vollzug	38	38	x
Zusammen	399	399	x
JVA Zwickau			
Geschlossener Vollzug	125	125	x
Offener Vollzug	12	12	x
Zusammen	137	137	x
JVA insgesamt			
Geschlossener Vollzug	3 948	3 740	208
Offener Vollzug	359	323	36
Insgesamt	4 307	4 063	244

1) ohne vorübergehend Abwesende

3. Zugänge und Abgänge 2004 und I. Quartal 2005

Jahr Quartal	Zugänge	Abgänge	Darunter Entlassung in die Freiheit	Davon		
				Ende der Strafe	Aussetzung des Strafrestes	Zurückstellung der Strafvoll- streckung nach § 35 BtMG
Insgesamt						
2004						
I. Quartal	8 071	7 836	1 273	978	282	13
II. Quartal	7 753	7 816	1 291	974	301	16
III. Quartal	7 746	7 774	1 369	1 001	356	12
IV. Quartal	7 576	7 718	1 312	990	309	13
Insgesamt	31 146	31 144	5 245	3 943	1 248	54
2005						
I. Quartal	7 991	7 819	1 269	982	271	16
männlich						
2004						
I. Quartal	7 544	7 305	1 169	892	264	13
II. Quartal	7 181	7 241	1 187	891	283	13
III. Quartal	7 162	7 201	1 247	912	323	12
IV. Quartal	7 019	7 153	1 193	897	283	13
Zusammen	28 906	28 900	4 796	3 592	1 153	51
2005						
I. Quartal	7 474	7 297	1 153	891	248	14
weiblich						
2004						
I. Quartal	527	531	104	86	18	-
II. Quartal	572	575	104	83	18	3
III. Quartal	584	573	122	89	33	-
IV. Quartal	557	565	119	93	26	-
Zusammen	2 240	2 244	449	351	95	3
2005						
I. Quartal	517	522	116	91	23	2

4. Gefangene, Sicherungsverwahrte und vorübergehend Abwesende der Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005 nach Art des Vollzugs

Justizvollzugsanstalt	Insgesamt	Untersuchungshaftvollzug			Strafvollzug			Sicherungsverwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung
		zusammen	Gefangene	vorübergehend Abwesende	zusammen	Gefangene	vorübergehend Abwesende		
Insgesamt									
Bautzen	577	41	41	-	520	515	5	x	16
Chemnitz	848	87	85	2	720	711	9	x	41
Dresden	735	161	157	4	553	548	5	x	21
Görlitz	162	105	104	1	44	43	1	x	13
Leipzig mit KH	473	181	181	-	222	222	-	x	70
Plauen	245	26	25	1	217	209	8	x	2
Torgau	480	-	-	-	478	458	20	1	1
Waldheim	309	-	-	-	309	307	2	x	-
Zeithain	412	-	-	-	412	399	13	x	-
Zwickau	144	40	34	6	98	97	1	x	6
Insgesamt	4 385	641	627	14	3 573	3 509	64	1	170
männlich									
Bautzen	577	41	41	-	520	515	5	x	16
Chemnitz	666	62	60	2	572	567	5	x	32
Dresden	675	145	141	4	514	509	5	x	16
Görlitz	162	105	104	1	44	43	1	x	13
Leipzig mit KH	467	179	179	-	222	222	-	x	66
Plauen	245	26	25	1	217	209	8	x	2
Torgau	479	-	-	-	478	458	20	1	1
Waldheim	309	-	-	-	309	307	2	x	-
Zeithain	412	-	-	-	412	399	13	x	-
Zwickau	144	40	34	6	98	97	1	x	6
Zusammen	4 137	598	584	14	3 386	3 326	60	1	152
weiblich									
Chemnitz	182	25	25	-	148	144	4	x	9
Dresden	60	16	16	-	39	39	-	x	5
Leipzig mit KH	6	2	2	-	-	-	-	x	4
Zusammen	248	43	43	-	187	183	4	x	18

5. Gefangene¹⁾ in Untersuchungshaft am 31. März 2005 nach Alter und Geschlecht

Justizvollzugsanstalt	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		14 - 18	18 - 21	21 und mehr
Insgesamt				
Bautzen	41	-	-	41
Chemnitz	85	3	13	69
Dresden	157	3	17	137
Görlitz	104	2	15	87
Leipzig mit Krankenhaus	181	10	19	152
Plauen	25	-	5	20
Torgau	-	-	-	-
Waldheim	-	-	-	-
Zeithain	-	-	-	-
Zwickau	34	2	3	29
Insgesamt	627	20	72	535
männlich				
Bautzen	41	-	-	41
Chemnitz	60	2	9	49
Dresden	141	3	14	124
Görlitz	104	2	15	87
Leipzig mit Krankenhaus	179	10	19	150
Plauen	25	-	5	20
Torgau	-	-	-	-
Waldheim	-	-	-	-
Zeithain	-	-	-	-
Zwickau	34	2	3	29
Zusammen	584	19	65	500
weiblich				
Bautzen	x	x	x	x
Chemnitz	25	1	4	20
Dresden	16	-	3	13
Görlitz	x	x	x	x
Leipzig mit Krankenhaus	2	-	-	2
Plauen	x	x	x	x
Torgau	x	x	x	x
Waldheim	x	x	x	x
Zeithain	x	x	x	x
Zwickau	x	x	x	x
Zusammen	43	1	7	35

1) ohne vorübergehend Abwesende

6. Gefangene¹⁾ mit sonstiger Freiheitsentziehung am 31. März 2005 nach Art der Freiheitsentziehung und Geschlecht

Justizvollzugsanstalt	Insgesamt	Darunter Abschiebungshaft
Insgesamt		
Bautzen	16	7
Chemnitz	41	25
Dresden	21	12
Görlitz	13	12
Leipzig mit Krankenhaus	70	7
Plauen	2	1
Torgau	1	-
Waldheim	-	-
Zeithain	-	-
Zwickau	6	-
Insgesamt	170	64
männlich		
Bautzen	16	7
Chemnitz	32	17
Dresden	16	7
Görlitz	13	12
Leipzig mit Krankenhaus	66	7
Plauen	2	1
Torgau	1	-
Waldheim	-	-
Zeithain	-	-
Zwickau	6	-
Zusammen	152	51
weiblich		
Bautzen	x	x
Chemnitz	9	8
Dresden	5	5
Görlitz	x	x
Leipzig mit Krankenhaus	4	-
Plauen	x	x
Torgau	x	x
Waldheim	x	x
Zeithain	x	x
Zwickau	x	x
Zusammen	18	13

1) ohne vorübergehend Abwesende

7. Strafgefangene¹⁾ am 31. März 2005 nach Art des Vollzugs und Geschlecht

Justizvollzugs- anstalt	Insgesamt	Jugend- strafe	Freiheitsstrafe			
			zusammen	darunter		
				Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- strafvollzug ausge- nommen	in einer sozialthera- peutischen Anstalt
Insgesamt						
Bautzen	515	5	510	9	27	-
Chemnitz	711	119	592	70	38	-
Dresden	548	10	538	36	23	5
Görlitz	43	3	40	18	-	-
Leipzig mit KH	222	9	213	59	6	-
Plauen	209	3	206	14	9	-
Torgau	458	4	454	19	31	-
Waldheim	307	-	307	-	6	86
Zeithain	399	393	6	-	-	-
Zwickau	97	60	37	12	2	-
Insgesamt	3 509	606	2 903	237	142	91
männlich						
Bautzen	515	5	510	9	27	-
Chemnitz	567	92	475	57	32	-
Dresden	509	10	499	32	21	-
Görlitz	43	3	40	18	-	-
Leipzig mit KH	222	9	213	59	6	-
Plauen	209	3	206	14	9	-
Torgau	458	4	454	19	31	-
Waldheim	307	-	307	-	6	86
Zeithain	399	393	6	-	-	-
Zwickau	97	60	37	12	2	-
Zusammen	3 326	579	2 747	220	134	86
weiblich						
Bautzen	x	x	x	x	x	x
Chemnitz	144	27	117	13	6	-
Dresden	39	-	39	4	2	5
Görlitz	x	x	x	x	x	x
Leipzig mit KH	-	-	-	-	-	-
Plauen	x	x	x	x	x	x
Torgau	x	x	x	x	x	x
Waldheim	x	x	x	x	x	x
Zeithain	x	x	x	x	x	x
Zwickau	x	x	x	x	x	x
Zusammen	183	27	156	17	8	5

1) ohne vorübergehend Abwesende

8. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen

Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	Insgesamt	Er- wachsene	Heran- wachsende	Jugend- liche
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	56	52	4	-
	weiblich	2	-	2	-
	insgesamt	58	52	6	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	267	259	6	2
	weiblich	5	5	-	-
	insgesamt	272	264	6	2
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	793	702	82	9
	weiblich	49	46	3	-
	insgesamt	842	748	85	9
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	751	640	94	17
	weiblich	47	40	6	1
	insgesamt	798	680	100	18
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	442	367	65	10
	weiblich	17	14	2	1
	insgesamt	459	381	67	11
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	410	385	22	3
	weiblich	44	43	1	-
	insgesamt	454	428	23	3
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	46	40	4	2
	weiblich	2	2	-	-
	insgesamt	48	42	4	2
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	249	242	7	-
	weiblich	6	6	-	-
	insgesamt	255	248	7	-
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	männlich	372	362	9	1
	weiblich	15	15	-	-
	insgesamt	387	377	9	1
darunter nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	67	67	-	-
	weiblich	4	4	-	-
	insgesamt	71	71	-	-
Insgesamt	männlich	3 386	3 049	293	44
	weiblich	187	171	14	2
	insgesamt	3 573	3 220	307	46
darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	11	11	-	-
	weiblich	1	1	-	-
	insgesamt	12	12	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

9. Strafgefangene je 100 000 Einwohner¹⁾ der gleichen Personengruppe am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Geschlecht und Personengruppen

Straftatengruppe ²⁾	Geschlecht	Insgesamt	Er- wachsene	Heran- wachsende	Jugend- liche
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	3,0	3,1	4,6	-
	weiblich	0,1	-	2,5	-
	insgesamt	1,5	1,5	3,6	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	14,2	15,3	6,9	1,8
	weiblich	0,2	0,3	-	-
	insgesamt	7,0	7,5	3,6	0,9
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	42,1	41,6	93,8	8,3
	weiblich	2,4	2,5	3,7	-
	insgesamt	21,6	21,3	50,6	4,3
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	39,8	37,9	107,5	15,6
	weiblich	2,3	2,2	7,4	1,0
	insgesamt	20,5	19,4	59,5	8,5
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	23,4	21,7	74,4	9,2
	weiblich	0,8	0,8	2,5	1,0
	insgesamt	11,8	10,8	39,9	5,2
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	21,8	22,8	25,2	2,8
	weiblich	2,2	2,4	1,2	-
	insgesamt	11,7	12,2	13,7	1,4
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	2,4	2,4	4,6	1,8
	weiblich	0,1	0,1	-	-
	insgesamt	1,2	1,2	2,4	0,9
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	13,2	14,3	8,0	-
	weiblich	0,3	0,3	-	-
	insgesamt	6,6	7,1	4,2	-
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	19,7	21,4	10,3	0,9
	weiblich	0,7	0,8	-	-
	insgesamt	9,9	10,7	5,4	0,5
nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	3,6	4,0	-	-
	weiblich	0,2	0,2	-	-
	insgesamt	1,8	2,0	-	-
Insgesamt	männlich	179,6	180,6	335,2	40,4
	weiblich	9,3	9,4	17,4	1,9
	insgesamt	91,8	91,7	182,7	21,7
darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	0,6	0,7	-	-
	weiblich	0	0,1	-	-
	insgesamt	0,3	0,3	-	-

1) strafmündige Einwohner

2) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

10. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs, Geschlecht und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	56	5	-	3	2
		weiblich	2	2	-	2	-
		insgesamt	58	7	-	5	2
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	267	15	2	6	7
		weiblich	5	-	-	-	-
		insgesamt	272	15	2	6	7
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	793	169	9	78	82
		weiblich	49	6	-	1	5
		insgesamt	842	175	9	79	87
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	751	176	17	88	71
		weiblich	47	12	1	6	5
		insgesamt	798	188	18	94	76
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	442	126	10	65	51
		weiblich	17	5	1	2	2
		insgesamt	459	131	11	67	53
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	410	45	3	17	25
		weiblich	44	2	-	-	2
		insgesamt	454	47	3	17	27
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßenverkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	46	10	2	4	4
		weiblich	2	-	-	-	-
		insgesamt	48	10	2	4	4
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	249	14	-	6	8
		weiblich	6	-	-	-	-
		insgesamt	255	14	-	6	8
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	372	32	1	8	23
		weiblich	15	1	-	-	1
		insgesamt	387	33	1	8	24
10	nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	67	1	-	-	1
		weiblich	4	-	-	-	-
		insgesamt	71	1	-	-	1
11	Insgesamt	männlich	3 386	592	44	275	273
		weiblich	187	28	2	11	15
		insgesamt	3 573	620	46	286	288
12	darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	11	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
		insgesamt	12	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
51	1	7	15	11	12	4	1	männlich	1
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
51	1	7	15	11	12	4	1	insgesamt	
252	-	9	31	66	94	35	17	männlich	2
5	-	2	-	1	2	-	-	weiblich	
257	-	11	31	67	96	35	17	insgesamt	
624	4	94	146	185	146	37	12	männlich	3
43	2	5	12	15	5	2	2	weiblich	
667	6	99	158	200	151	39	14	insgesamt	
575	6	125	198	152	65	22	7	männlich	4
35	-	9	11	12	1	-	2	weiblich	
610	6	134	209	164	66	22	9	insgesamt	
316	-	62	116	98	33	7	-	männlich	5
12	-	4	4	2	2	-	-	weiblich	
328	-	66	120	100	35	7	-	insgesamt	
365	5	48	88	107	77	32	8	männlich	6
42	1	4	8	12	9	7	1	weiblich	
407	6	52	96	119	86	39	9	insgesamt	
36	-	6	7	12	9	2	-	männlich	7
2	-	-	-	1	1	-	-	weiblich	
38	-	6	7	13	10	2	-	insgesamt	
235	1	20	58	89	48	12	7	männlich	8
6	-	-	-	3	2	1	-	weiblich	
241	1	20	58	92	50	13	7	insgesamt	
340	1	52	118	117	42	8	2	männlich	9
14	-	1	2	5	6	-	-	weiblich	
354	1	53	120	122	48	8	2	insgesamt	
66	-	5	16	23	15	6	1	männlich	10
4	-	-	-	2	2	-	-	weiblich	
70	-	5	16	25	17	6	1	insgesamt	
2 794	18	423	777	837	526	159	54	männlich	11
159	3	25	37	51	28	10	5	weiblich	
2 953	21	448	814	888	554	169	59	insgesamt	
11	-	-	-	1	7	-	3	männlich	12
1	-	-	-	-	-	-	1	weiblich	
12	-	-	-	1	7	-	4	insgesamt	

11. Ausländische Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftatengruppe	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	7	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	
		insgesamt	7	-	-	-	
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	23	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	
		insgesamt	24	-	-	-	
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	64	2	-	1	1
		weiblich	1	-	-	-	
		insgesamt	65	2	-	1	
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	75	6	-	5	1
		weiblich	6	1	-	1	
		insgesamt	81	7	-	6	
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	36	3	-	2	1
		weiblich	-	-	-	-	
		insgesamt	36	3	-	2	
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	21	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	
		insgesamt	21	-	-	-	
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßenverkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	3	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	
		insgesamt	3	-	-	-	
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	9	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	
		insgesamt	9	-	-	-	
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	159	5	-	1	4
		weiblich	4	-	-	-	
		insgesamt	163	5	-	1	
10	nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	58	1	-	-	1
		weiblich	3	-	-	-	
		insgesamt	61	1	-	-	
11	Insgesamt	männlich	397	16	-	9	7
		weiblich	12	1	-	1	
		insgesamt	409	17	-	10	

Freiheitsstrafvollzug									Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren									
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr			
7	1	1	3	2	-	-	-	männlich	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich		
7	1	1	3	2	-	-	-	insgesamt		
23	-	1	8	8	6	-	-	männlich	2	
1	-	-	-	-	1	-	-	weiblich		
24	-	1	8	8	7	-	-	insgesamt		
62	2	4	14	31	10	1	-	männlich	3	
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich		
63	2	4	14	32	10	1	-	insgesamt		
69	1	11	22	22	13	-	-	männlich	4	
5	-	-	2	3	-	-	-	weiblich		
74	1	11	24	25	13	-	-	insgesamt		
33	-	6	4	15	7	1	-	männlich	5	
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich		
33	-	6	4	15	7	1	-	insgesamt		
21	-	3	3	12	3	-	-	männlich	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich		
21	-	3	3	12	3	-	-	insgesamt		
3	-	-	1	2	-	-	-	männlich	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich		
3	-	-	1	2	-	-	-	insgesamt		
9	-	-	4	4	1	-	-	männlich	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich		
9	-	-	4	4	1	-	-	insgesamt		
154	1	23	37	59	29	4	1	männlich	9	
4	-	-	-	2	2	-	-	weiblich		
158	1	23	37	61	31	4	1	insgesamt		
57	-	5	14	18	15	4	1	männlich	10	
3	-	-	-	2	1	-	-	weiblich		
60	-	5	14	20	16	4	1	insgesamt		
381	5	49	96	155	69	6	1	männlich	11	
11	-	-	2	6	3	-	-	weiblich		
392	5	49	98	161	72	6	1	insgesamt		

12. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug			
				zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
1	Straftaten nach dem StGB, außer im Straßenverkehr	insgesamt	2 931	573	45	272	256
	davon	weiblich	166	27	2	11	14
2	Friedensverrat, Hochverrat, Staats- gefährdung (80-92b)	insgesamt	4	3	-	3	-
		weiblich	-	-	-	-	-
3	Landesverrat, Gefährdung der äußeren Sicherheit (93-101a)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
4	Straftaten gegen ausländische Staaten (102-104a)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
5	Straftaten gegen Verfassungsorgane und bei Wahlen und Abstimmungen (105-108e)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
6	Straftaten gegen die Landesverteidigung (109-190k)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
7	Widerstand gegen die Staatsgewalt (111-121)	insgesamt	8	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
8	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123-145d, außer 142)	insgesamt	15	2	-	2	-
		weiblich	2	2	-	2	-
9	Geld- und Wertzeichenfälschung (146-152a)	insgesamt	4	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
10	Falsche uneidliche Aussage und Meineid (153-163)	insgesamt	14	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
11	Falsche Verdächtigung (164, 165)	insgesamt	9	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
12	Straftaten in Bezug auf Religion und Welt- anschauung (166-168)	insgesamt	2	1	-	-	1
		weiblich	-	-	-	-	-
13	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und Familie (169-173)	insgesamt	23	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
14	Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung (174-184c)	insgesamt	272	15	2	6	7
	darunter	weiblich	5	-	-	-	-
15	sexueller Missbrauch von Kindern (176,176a,176b)	insgesamt	120	4	-	1	3
		weiblich	-	-	-	-	-
16	sexuelle Nötigung,Vergewaltigung (177,178)	insgesamt	124	11	2	5	4
		weiblich	3	-	-	-	-
17	sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger (179)	insgesamt	2	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
18	Beleidigung (185-200)	insgesamt	15	1	-	1	-
		weiblich	-	-	-	-	-
19	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimhaltungsbereiches (201-206)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
2 358	19	375	636	674	456	148	50	insgesamt	1
139	3	24	35	43	20	9	5	weiblich	
1	-	1	-	-	-	-	-	insgesamt	2
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	3
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	4
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	5
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	6
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
8	1	-	3	2	1	-	1	insgesamt	7
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
13	-	1	3	1	5	3	-	insgesamt	8
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
4	-	-	-	2	1	1	-	insgesamt	9
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
14	-	3	4	5	2	-	-	insgesamt	10
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
9	-	2	3	1	3	-	-	insgesamt	11
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1	-	-	1	-	-	-	-	insgesamt	12
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
23	-	1	4	7	9	2	-	insgesamt	13
1	-	-	1	-	-	-	-	weiblich	
257	-	11	33	65	96	35	17	insgesamt	14
5	-	2	-	1	2	-	-	weiblich	
117	-	2	12	29	43	20	11	insgesamt	15
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
113	-	8	16	31	41	11	6	insgesamt	16
3	-	1	-	-	2	-	-	weiblich	
2	-	-	-	-	2	-	-	insgesamt	17
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
14	-	1	2	4	5	2	-	insgesamt	18
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	19
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	

Noch: 12. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
20	Straftaten gegen das Leben, außer im Straßenverkehr (211-222)	insgesamt	232	31	3	10	18
	darunter	weiblich	25	2	-	1	1
21	Mord (211)	insgesamt	114	14	2	5	7
		weiblich	9	-	-	-	-
22	Totschlag (212, 213)	insgesamt	98	14	1	4	9
		weiblich	14	2	-	1	1
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit, außer im Straßenverkehr (223-231)	insgesamt	541	142	6	68	68
	darunter	weiblich	22	4	-	-	4
24	gefährliche Körperverletzung (224)	insgesamt	314	97	5	47	45
		weiblich	13	3	-	-	3
25	Körperverletzung mit Todesfolge (227)	insgesamt	9	-	-	-	-
		weiblich	2	-	-	-	-
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (234-241a)	insgesamt	31	1	-	-	1
		weiblich	1	-	-	-	-
27	Diebstahl und Unterschlagung (242-248c)	insgesamt	798	188	18	94	76
	darunter	weiblich	47	12	1	6	5
28	Diebstahl (242)	insgesamt	380	98	10	47	41
		weiblich	39	9	-	5	4
29	schwerer Diebstahl (243-244a)	insgesamt	387	87	8	45	34
		weiblich	7	3	1	1	1
30	Raub und Erpressung (249-256)	insgesamt	452	130	11	67	52
	darunter	weiblich	17	5	1	2	2
31	Raub (249)	insgesamt	95	40	6	20	14
		weiblich	3	2	-	1	1
32	schwerer Raub (250)	insgesamt	93	27	1	13	13
		weiblich	1	-	-	-	-
33	räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung (252, 255)	insgesamt	254	61	4	33	24
		weiblich	11	3	1	1	1
34	Begünstigung und Hehlerei (257-262)	insgesamt	12	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
35	Betrug und Untreue (263-266b)	insgesamt	319	25	-	9	16
	darunter	weiblich	36	1	-	-	1
36	Betrug (263)	insgesamt	215	15	-	5	10
		weiblich	24	-	-	-	-
37	Urkundenfälschung (267-282)	insgesamt	91	10	-	1	9
		weiblich	8	1	-	-	1

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

zu- sammen	Freiheitsstrafvollzug							Geschlecht	Lfd. Nr.
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
201	-	5	29	72	68	19	8	insgesamt	20
23	-	1	7	9	3	1	2	weiblich	
100	-	3	11	43	30	8	5	insgesamt	21
9	-	1	3	3	1	-	1	weiblich	
84	-	2	14	24	31	11	2	insgesamt	22
12	-	-	4	5	2	1	-	weiblich	
399	6	90	117	106	63	13	4	insgesamt	23
18	2	4	4	5	2	1	-	weiblich	
217	4	55	72	54	26	5	1	insgesamt	24
10	2	2	4	1	1	-	-	weiblich	
9	-	-	1	3	3	2	-	insgesamt	25
2	-	-	-	-	1	1	-	weiblich	
30	-	2	6	11	6	3	2	insgesamt	26
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
610	6	134	209	164	66	22	9	insgesamt	27
35	-	9	11	12	1	-	2	weiblich	
282	5	62	79	80	36	12	8	insgesamt	28
30	-	8	8	11	1	-	2	weiblich	
300	-	65	125	75	26	8	1	insgesamt	29
4	-	1	2	1	-	-	-	weiblich	
322	-	64	119	97	35	7	-	insgesamt	30
12	-	4	4	2	2	-	-	weiblich	
55	-	14	25	12	4	-	-	insgesamt	31
1	-	-	1	-	-	-	-	weiblich	
66	-	12	19	24	8	3	-	insgesamt	32
1	-	-	-	-	1	-	-	weiblich	
193	-	37	73	58	21	4	-	insgesamt	33
8	-	3	3	1	1	-	-	weiblich	
12	-	1	2	5	2	1	1	insgesamt	34
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
294	5	35	68	87	64	29	6	insgesamt	35
35	1	4	6	10	8	5	1	weiblich	
200	-	21	47	65	42	20	5	insgesamt	36
24	-	1	4	10	4	4	1	weiblich	
81	-	15	22	23	12	7	2	insgesamt	37
7	-	-	2	2	1	2	-	weiblich	

Noch: 12. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
38	Insolvenzstraftaten (283-283d)	insgesamt	5	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
39	Strafbarer Eigennutz (284-297)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
40	Straftaten gegen den Wettbewerb (298-302)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
41	Sachbeschädigung (303-305a)	insgesamt	27	12	3	7	2
		weiblich	-	-	-	-	-
42	Gemeingefährliche Straftaten, außer im Straßenverkehr (306-323c, außer 315b, 315c, 316, 323a i. V. m. Verkehrsunfall) darunter	insgesamt	54	11	2	4	5
		weiblich	2	-	-	-	-
43	vorsätzliche Brandstiftung (306, 306a-c)	insgesamt	23	8	2	3	3
		weiblich	-	-	-	-	-
44	Vollrausch ohne Verkehrsunfall (323a)	insgesamt	14	1	-	-	1
		weiblich	2	-	-	-	-
45	Straftaten gegen die Umwelt (324-330d)	insgesamt	1	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
46	Straftaten im Amt (331-358)	insgesamt	2	1	-	-	1
		weiblich	-	-	-	-	-
47	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	insgesamt	136	8	-	3	5
	darunter	weiblich	4	-	-	-	-
48	Straftaten im Straßenverkehr in Trunkenheit	insgesamt	124	8	-	3	5
	darunter	weiblich	3	-	-	-	-
49	unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142 i. V. m. 315c Abs. 1 Nr. 1a)	insgesamt	12	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
50	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (222 i. V. m. 315c Abs. 1 Nr. 1a)	insgesamt	3	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
51	fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (229 i. V. m. 315c Abs. 1 Nr. 1a)	insgesamt	1	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
52	Gefährdung des Straßenverkehrs (315c Abs.1 Nr.1a)	insgesamt	15	2	-	-	2
		weiblich	-	-	-	-	-
53	Trunkenheit im Verkehr ohne Fremdschaden (316)	insgesamt	92	6	-	3	3
		weiblich	1	-	-	-	-
54	Vollrausch i. V. m. einem Verkehrsunfall (323a)	insgesamt	1	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

zu- sammen	Freiheitsstrafvollzug							Geschlecht	Lfd. Nr.
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
5	-	-	1	-	3	1	-	insgesamt	38
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	39
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	40
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
15	1	1	3	4	5	1	-	insgesamt	41
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
43	-	8	8	15	10	2	-	insgesamt	42
2	-	-	-	1	1	-	-	weiblich	
15	-	4	3	4	2	2	-	insgesamt	43
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
13	-	-	1	5	7	-	-	insgesamt	44
2	-	-	-	1	1	-	-	weiblich	
1	-	-	1	-	-	-	-	insgesamt	45
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1	-	-	1	-	-	-	-	insgesamt	46
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
128	-	11	26	46	31	9	5	insgesamt	47
4	-	-	-	3	1	-	-	weiblich	
116	-	8	23	43	29	8	5	insgesamt	48
3	-	-	-	3	-	-	-	weiblich	
12	-	-	4	6	1	-	1	insgesamt	49
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
3	-	-	-	2	-	1	-	insgesamt	50
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
1	-	-	-	-	1	-	-	insgesamt	51
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
13	-	1	3	5	1	3	-	insgesamt	52
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
86	-	7	16	29	26	4	4	insgesamt	53
1	-	-	-	1	-	-	-	weiblich	
1	-	-	-	1	-	-	-	insgesamt	54
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	

Noch: 12. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Straftaten bzw. Straftatengruppen
Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Lfd. Nr.	Straftat/Straftatengruppe ¹⁾ (§§ des StGB)	Geschlecht	Insgesamt	Jugendstrafvollzug			
				zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren		
					14 - 18	18 - 21	21 und mehr
	Noch: Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB						
55	Straftaten im Straßenverkehr ohne Trunkenheit	insgesamt	12	-	-	-	-
	darunter	weiblich	1	-	-	-	-
56	unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)	insgesamt	9	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-
57	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (222)	insgesamt	1	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
58	fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (229)	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
59	gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr und Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und 315c Abs. 1 Nr. 1b)	insgesamt	2	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
60	Straftaten nach dem StVG	insgesamt	119	6	-	3	3
	darunter	weiblich	2	-	-	-	-
61	Fahren ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots (21)	insgesamt	118	6	-	3	3
		weiblich	2	-	-	-	-
62	Straftaten gegen Bestimmungen anderer Bundesgesetze (außer StGB/StVG)	insgesamt	387	33	1	8	24
	darunter	weiblich	15	1	-	-	1
63	Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	insgesamt	6	2	-	-	2
		weiblich	-	-	-	-	-
64	Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz	insgesamt	277	29	1	8	20
		weiblich	9	1	-	-	1
65	Straftaten nach der Abgabenordnung	insgesamt	17	1	-	-	1
		weiblich	1	-	-	-	-
66	Straftaten nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	insgesamt	71	1	-	-	1
		weiblich	4	-	-	-	-
67	Straftaten nach Landesgesetzen	insgesamt	-	-	-	-	-
		weiblich	-	-	-	-	-
68	Insgesamt	insgesamt	3 573	620	46	286	288
	darunter	weiblich	187	28	2	11	15
69	Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	insgesamt	12	-	-	-	-
		weiblich	1	-	-	-	-

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftaten bzw. Straftatengruppen zugeordnet.

Freiheitsstrafvollzug								Geschlecht	Lfd. Nr.
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
12	-	3	3	3	2	1	-	insgesamt	55
1	-	-	-	-	1	-	-	weiblich	
9	-	1	3	2	2	1	-	insgesamt	56
1	-	-	-	-	1	-	-	weiblich	
1	-	1	-	-	-	-	-	insgesamt	57
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	58
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
2	-	1	-	1	-	-	-	insgesamt	59
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
113	1	9	32	46	19	4	2	insgesamt	60
2	-	-	-	-	1	1	-	weiblich	
112	1	9	32	45	19	4	2	insgesamt	61
2	-	-	-	-	1	1	-	weiblich	
354	1	53	120	122	48	8	2	insgesamt	62
14	-	1	2	5	6	-	-	weiblich	
4	-	1	3	-	-	-	-	insgesamt	63
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
248	1	44	92	89	21	-	1	insgesamt	64
8	-	1	2	2	3	-	-	weiblich	
16	-	2	3	3	6	2	-	insgesamt	65
1	-	-	-	-	1	-	-	weiblich	
70	-	5	16	25	17	6	1	insgesamt	66
4	-	-	-	2	2	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	67
-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
2 953	21	448	814	888	554	169	59	insgesamt	68
159	3	25	37	51	28	10	5	weiblich	
12	-	-	-	1	7	-	4	insgesamt	69
1	-	-	-	-	-	-	1	weiblich	

13. Strafgefangene am 31. März 2005 nach demographischen Merkmalen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Merkmal	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug				Freiheitsstrafvollzug					
		zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren			zu- sam- men	Alter von bis ... unter ... Jahren				
			14 -	18 -	21 und mehr		18 -	21 -	25 -	30 -	40 und mehr
			18	21		21	25	30	40		
Insgesamt											
Staatsangehörigkeit											
Deutsche	3 164	603	46	276	281	2 561	16	399	716	727	703
Ausländer oder Staatenlose	409	17	-	10	7	392	5	49	98	161	79
Wohnsitz											
im Inland	3 222	581	40	272	269	2 641	18	399	731	790	703
im Ausland	258	32	6	11	15	226	1	31	61	76	57
keinen festen Wohnsitz oder ohne Angabe	93	7	-	3	4	86	2	18	22	22	22
Familienstand											
ledig	2 699	611	46	285	280	2 088	20	439	734	624	271
verheiratet	405	8	-	-	8	397	1	8	61	153	174
verwitwet	28	-	-	-	-	28	-	-	3	7	18
geschieden	441	1	-	1	-	440	-	1	16	104	319
Religions- zugehörigkeit											
evangelisch	212	14	2	2	10	198	1	14	38	54	91
katholisch	211	7	-	2	5	204	-	16	43	65	80
sonstige	209	9	-	6	3	200	4	31	54	79	32
keine bzw. ohne Angabe	2 941	590	44	276	270	2 351	16	387	679	690	579
Insgesamt	3 573	620	46	286	288	2 953	21	448	814	888	782
männlich											
Staatsangehörigkeit											
Deutsche	2 989	576	44	266	266	2 413	13	374	681	682	663
Ausländer oder Staatenlose	397	16	-	9	7	381	5	49	96	155	76
Wohnsitz											
im Inland	3 063	554	38	261	255	2 509	16	378	701	749	665
im Ausland	236	31	6	11	14	205	-	28	55	68	54
keinen festen Wohnsitz oder ohne Angabe	87	7	-	3	4	80	2	17	21	20	20
Familienstand											
ledig	2 593	584	44	275	265	2 009	17	416	710	563	263
verheiratet	369	8	-	-	8	361	1	6	53	142	159
verwitwet	21	-	-	-	-	21	-	-	2	2	17
geschieden	403	-	-	-	-	403	-	1	12	90	300
Religions- zugehörigkeit											
evangelisch	190	14	2	2	10	176	1	14	37	45	79
katholisch	203	7	-	2	5	196	-	15	42	61	78
sonstige	204	8	-	5	3	196	4	31	52	78	31
keine bzw. ohne Angabe	2 789	563	42	266	255	2 226	13	363	666	653	551
Zusammen	3 386	592	44	275	273	2 794	18	423	777	837	739

14. Strafgefangene am 31. März 2005 nach Altersgruppen und Dauer des voraussichtlichen Vollzugs

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Darunter mit einer voraussichtlichen Vollzugsdauer von						
		unter 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	mehr als ... bis ... Jahre				lebenslang
				1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	
Insgesamt								
Jugendliche								
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 16	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 17	10	-	2	3	3	2	-	-
17 - 18	36	-	12	15	8	1	-	-
Heranwachsende								
18 - 19	67	2	16	36	12	1	-	-
19 - 20	100	6	28	33	31	2	-	-
20 - 21	140	14	35	47	38	6	-	-
Erwachsene								
21 - 25	726	135	197	209	155	30	-	-
25 - 30	824	197	183	203	188	37	10	6
30 - 35	483	110	125	75	113	31	19	10
35 - 40	405	107	84	55	89	35	11	24
40 - 45	335	80	69	58	72	30	11	15
45 - 50	219	53	41	34	48	25	7	11
50 - 55	121	34	24	16	21	20	4	2
55 - 60	48	12	11	4	13	4	-	4
60 - 65	37	15	5	5	10	1	-	1
65 und mehr	22	4	3	4	6	2	-	3
Insgesamt	3 573	769	835	797	807	227	62	76
männlich								
Jugendliche								
14 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 16	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 17	10	-	2	3	3	2	-	-
17 - 18	34	-	12	14	7	1	-	-
Heranwachsende								
18 - 19	61	2	13	34	11	1	-	-
19 - 20	97	6	25	33	31	2	-	-
20 - 21	135	13	34	45	38	5	-	-
Erwachsene								
21 - 25	686	122	186	199	152	27	-	-
25 - 30	787	189	175	194	183	32	10	4
30 - 35	456	103	119	71	108	28	17	10
35 - 40	381	97	82	49	86	35	10	22
40 - 45	317	79	61	56	66	29	11	15
45 - 50	209	50	40	32	47	24	6	10
50 - 55	113	33	21	14	21	19	3	2
55 - 60	46	11	10	4	13	4	-	4
60 - 65	33	12	5	5	10	1	-	-
65 und mehr	21	4	3	4	5	2	-	3
Zusammen	3 386	721	788	757	781	212	57	70

15. Vorbestrafte im Strafvollzug am 31. März 2005 nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen, Art des Strafvollzugs und Altersgruppen

Merkmal	Ins- gesamt	Jugend- straf- vollzug	Freiheitsstrafvollzug					
			zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				
				18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr
Insgesamt								
Insgesamt	2 614	237	2 377	7	345	687	728	610
Art der Vorstrafen								
Geldstrafe	455	28	427	1	78	122	111	115
Jugendstrafe	356	169	187	4	107	69	7	-
Freiheitsstrafe	329	8	321	1	26	77	121	96
Jugend- und Geldstrafe	118	18	100	1	42	48	9	-
Freiheits- und Geldstrafe	832	2	830	-	28	160	326	316
Freiheits- und Jugendstrafe	481	9	472	-	62	198	144	68
Freiheitsstrafe und Sicherungsverwahrung	1	-	1	-	-	-	-	1
Freiheitsstrafe, Jugendstrafe und Sicherungsverwahrung	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Strafenverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln	42	3	39	-	2	13	10	14
Häufigkeit der Vorstrafen								
1	691	175	516	4	141	160	104	107
2	450	43	407	3	104	150	92	58
3	353	12	341	-	53	140	82	66
4	282	5	277	-	28	97	101	51
5 - 10	691	2	689	-	19	136	312	222
11 - 20	144	-	144	-	-	4	37	103
21 und mehr	3	-	3	-	-	-	-	3
männlich								
Zusammen	2 504	229	2 275	6	329	661	694	585
Art der Vorstrafen								
Geldstrafe	422	26	396	1	77	111	100	107
Jugendstrafe	347	165	182	4	103	68	7	-
Freiheitsstrafe	316	7	309	-	25	74	117	93
Jugend- und Geldstrafe	112	17	95	1	40	45	9	-
Freiheits- und Geldstrafe	795	2	793	-	24	157	309	303
Freiheits- und Jugendstrafe	469	9	460	-	58	193	142	67
Freiheitsstrafe und Sicherungsverwahrung	1	-	1	-	-	-	-	1
Freiheitsstrafe, Jugendstrafe und Sicherungsverwahrung	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Strafenverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln	42	3	39	-	2	13	10	14
Häufigkeit der Vorstrafen								
1	658	168	490	3	137	153	96	101
2	428	43	385	3	97	143	86	56
3	341	11	330	-	52	138	77	63
4	268	5	263	-	27	93	96	47
5 - 10	665	2	663	-	16	130	303	214
11 - 20	141	-	141	-	-	4	36	101
21 und mehr	3	-	3	-	-	-	-	3

16. Strafgefangene im geschlossenen und offenen Vollzug am 31. März 2005 nach Art des Strafvollzugs, Altersgruppen und Geschlecht

Art des Strafvollzugs Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Geschlossener Vollzug		Offener Vollzug	
		absolut	%	absolut	%
Insgesamt					
Jugendstrafvollzug	620	548	88,4	72	11,6
14 - 18	46	42	91,3	4	8,7
18 - 21	286	263	92,0	23	8,0
21 und mehr	288	243	84,4	45	15,6
Freiheitsstrafvollzug	2 953	2 665	90,2	288	9,8
18 - 21	21	20	95,2	1	4,8
21 - 25	448	409	91,3	39	8,7
25 - 30	814	727	89,3	87	10,7
30 - 35	483	448	92,8	35	7,2
35 - 40	405	365	90,1	40	9,9
40 - 45	335	301	89,9	34	10,1
45 - 50	219	199	90,9	20	9,1
50 - 60	169	143	84,6	26	15,4
60 und mehr	59	53	89,8	6	10,2
Insgesamt	3 573	3 213	89,9	360	10,1
männlich					
Jugendstrafvollzug	592	528	89,2	64	10,8
14 - 18	44	40	90,9	4	9,1
18 - 21	275	254	92,4	21	7,6
21 und mehr	273	234	85,7	39	14,3
Freiheitsstrafvollzug	2 794	2 534	90,7	260	9,3
18 - 21	18	17	94,4	1	5,6
21 - 25	423	386	91,3	37	8,7
25 - 30	777	696	89,6	81	10,4
30 - 35	456	423	92,8	33	7,2
35 - 40	381	348	91,3	33	8,7
40 - 45	317	287	90,5	30	9,5
45 - 50	209	191	91,4	18	8,6
50 - 60	159	137	86,2	22	13,8
60 und mehr	54	49	90,7	5	9,3
Zusammen	3 386	3 062	90,4	324	9,6

**17. Belegungsfähigkeit, Belegung¹⁾ und Auslastung der Justizvollzugsanstalten
jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Geschlecht**

Jahr	Anstalten	Belegungsfähigkeit			Belegung			Auslastung in %
		ins- gesamt	davon in		ins- gesamt	davon in		
			Einzel- Unterbringung	gemeinsamer		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer	
Insgesamt								
1996	12	3 174	1 383	1 791	3 640	870	2 770	114,7
1997	12	3 330	1 398	1 932	4 029	857	3 172	121,0
1998	12	3 665	1 289	2 376	4 348	681	3 667	118,6
1999	12	3 729	1 266	2 463	4 593	634	3 959	123,2
2000	12	3 826	1 303	2 523	4 721	723	3 998	123,4
2001	11	4 312	2 020	2 292	4 738	1 323	3 415	109,9
2002	10	4 348	1 900	2 448	4 444	1 196	3 248	102,2
2003	10	4 165	1 922	2 243	4 310	1 402	2 908	103,5
2004	10	4 178	2 041	2 137	4 368	1 442	2 926	104,5
2005	10	4 197	2 120	2 077	4 307	1 634	2 673	102,6
männlich								
1996	12	3 009	1 355	1 654	3 493	855	2 638	116,1
1997	12	3 183	1 359	1 824	3 882	840	3 042	122,0
1998	12	3 518	1 250	2 268	4 198	668	3 530	119,3
1999	12	3 582	1 227	2 355	4 432	620	3 812	123,7
2000	12	3 679	1 264	2 415	4 543	709	3 834	123,5
2001	11	4 115	1 957	2 158	4 532	1 300	3 232	110,1
2002	10	4 142	1 860	2 282	4 221	1 166	3 055	101,9
2003	10	3 945	1 882	2 063	4 092	1 369	2 723	103,7
2004	10	3 949	1 998	1 951	4 119	1 411	2 708	104,3
2005	10	3 956	2 077	1 879	4 063	1 597	2 466	102,7
weiblich								
1996	2	165	28	137	147	15	132	89,1
1997	2	147	39	108	147	17	130	100
1998	2	147	39	108	150	13	137	102,0
1999	2	147	39	108	161	14	147	109,5
2000	2	147	39	108	178	14	164	121,1
2001	3	197	63	134	206	23	183	104,6
2002	3	206	40	166	223	30	193	108,3
2003	3	220	40	180	218	33	185	99,1
2004	3	229	43	186	249	31	218	108,7
2005	3	241	43	198	244	37	207	101,2

1) ohne vorübergehend Abwesende

18. Gefangene¹⁾ und Sicherungsverwahrte jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Unter- suchungs- haft- vollzug	Strafvollzug	Siche- rungs- verwah- rung	Sonstige Freiheitsentziehung		
					insgesamt	darunter	
						Abschiebungs- haft	Strafarrest
Insgesamt							
1996	3 640	1 230	2 173	-	237	80	-
1997	4 029	1 234	2 607	-	188	81	-
1998	4 348	1 147	2 965	-	236	71	1
1999	4 593	1 182	3 173	-	238	77	-
2000	4 721	1 178	3 276	-	267	97	-
2001	4 738	1 127	3 361	-	250	89	-
2002	4 444	985	3 283	-	176	71	2
2003	4 310	862	3 279	-	169	43	2
2004	4 368	738	3 468	-	162	63	-
2005	4 307	627	3 509	1	170	64	-
männlich							
1996	3 493	1 189	2 094	-	210	59	-
1997	3 882	1 185	2 527	-	170	68	-
1998	4 198	1 102	2 871	-	225	64	1
1999	4 432	1 139	3 074	-	219	67	-
2000	4 543	1 118	3 174	-	251	89	-
2001	4 532	1 066	3 235	-	231	76	-
2002	4 221	933	3 131	-	157	62	2
2003	4 092	822	3 117	-	153	34	2
2004	4 119	702	3 275	-	142	47	-
2005	4 063	584	3 326	1	152	51	-
weiblich							
1996	147	41	79	-	27	21	-
1997	147	49	80	-	18	13	-
1998	150	45	94	-	11	7	-
1999	161	43	99	-	19	10	-
2000	178	60	102	-	16	8	-
2001	206	61	126	-	19	13	-
2002	223	52	152	-	19	9	-
2003	218	40	162	-	16	9	-
2004	249	36	193	-	20	16	-
2005	244	43	183	-	18	13	-

1) ohne vorübergehend Abwesende

19. Gefangene¹⁾ jeweils am 31. März 1996 bis 2005 im Untersuchungshaftvollzug nach Altersgruppen

Jahr	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren		
		14 - 18	18 - 21	21 und mehr
Insgesamt				
1996	1 230	88	206	936
1997	1 234	71	200	963
1998	1 147	60	181	906
1999	1 182	72	176	934
2000	1 178	63	195	920
2001	1 127	63	163	901
2002	985	60	130	795
2003	862	35	129	698
2004	738	32	84	622
2005	627	20	72	535
männlich				
1996	1 189	87	199	903
1997	1 185	61	194	930
1998	1 102	56	174	872
1999	1 139	65	172	902
2000	1 118	56	186	876
2001	1 066	57	155	854
2002	933	55	123	755
2003	822	30	122	670
2004	702	29	77	596
2005	584	19	65	500
weiblich				
1996	41	1	7	33
1997	49	10	6	33
1998	45	4	7	34
1999	43	7	4	32
2000	60	7	9	44
2001	61	6	8	47
2002	52	5	7	40
2003	40	5	7	28
2004	36	3	7	26
2005	43	1	7	35

1) ohne vorübergehend Abwesende

20. Strafgefangene¹⁾ jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Jugend- strafe	Freiheitsstrafe			
			zusammen	darunter		
				Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- strafvollzug ausge- nommen	in einer sozialthera- peutischen Anstalt
Insgesamt						
1996	2 173	398	1 775	212	52	13
1997	2 607	490	2 117	250	56	23
1998	2 965	602	2 363	344	95	19
1999	3 173	613	2 560	248	109	39
2000	3 276	704	2 572	230	122	46
2001	3 361	686	2 675	251	128	50
2002	3 283	646	2 637	234	116	43
2003	3 279	604	2 675	242	124	60
2004	3 468	583	2 885	247	153	67
2005	3 509	606	2 903	237	142	91
männlich						
1996	2 094	393	1 701	196	52	13
1997	2 527	479	2 048	234	56	23
1998	2 871	582	2 289	325	95	19
1999	3 074	598	2 476	235	109	39
2000	3 174	678	2 496	216	121	46
2001	3 235	651	2 584	238	123	50
2002	3 131	607	2 524	211	115	43
2003	3 117	576	2 541	218	122	60
2004	3 275	547	2 728	224	150	65
2005	3 326	579	2 747	220	134	86
weiblich						
1996	79	5	74	16	-	-
1997	80	11	69	16	-	-
1998	94	20	74	19	-	-
1999	99	15	84	13	-	-
2000	102	26	76	14	1	-
2001	126	35	91	13	5	-
2002	152	39	113	23	1	-
2003	162	28	134	24	2	-
2004	193	36	157	23	3	2
2005	183	27	156	17	8	5

1) ohne vorübergehend Abwesende

21. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005

Jahr	Insgesamt	Deutsche		Ausländer	
		absolut	%	absolut	%
1996	2 253	1 943	86,2	310	13,8
1997	2 682	2 237	83,4	445	16,6
1998	3 071	2 609	85,0	462	15,0
1999	3 257	2 750	84,4	507	15,6
2000	3 422	2 957	86,4	465	13,6
2001	3 514	3 040	86,5	474	13,5
2002	3 413	2 959	86,7	454	13,3
2003	3 340	2 951	88,4	389	11,6
2004	3 537	3 156	89,2	381	10,8
2005	3 573	3 164	88,6	409	11,4

22. Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Häufigkeit der Vorstrafen

Jahr	Insgesamt	Häufigkeit der Vorstrafen			
		einmal vorbestraft		mehrfach vorbestraft	
		absolut	%	absolut	%
1996	1 150	354	30,8	796	69,2
1997	1 560	542	34,7	1 018	65,3
1998	1 791	617	34,5	1 174	65,5
1999	1 950	611	31,3	1 339	68,7
2000	2 108	716	34,0	1 392	66,0
2001	2 104	745	35,4	1 359	64,6
2002	2 126	794	37,3	1 332	62,7
2003	2 228	714	32,0	1 514	68,0
2004	2 527	707	28,0	1 820	72,0
2005	2 614	691	26,4	1 923	73,6

23. Strafgefangene in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzuges und der Vollzugsdauer

Jahr	Jugendstrafvollzug				Freiheitsstrafvollzug			
	zusammen	davon			zusammen	davon		
		unter 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	über 1 Jahr		unter 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	über 1 Jahr
1996	420	26	55	339	1 833	434	385	1 014
1997	518	21	58	439	2 164	578	454	1 132
1998	629	18	100	511	2 442	669	573	1 200
1999	629	10	124	495	2 628	671	641	1 316
2000	741	35	162	544	2 681	697	656	1 328
2001	716	34	180	502	2 798	718	622	1 458
2002	660	32	169	459	2 753	644	655	1 454
2003	617	33	153	431	2 723	655	656	1 412
2004	602	30	156	416	2 935	753	717	1 465
2005	620	34	161	425	2 953	735	674	1 544

24. Strafgefängene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Strafvollzugs

Jahr	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug				Freiheitsstrafvollzug			
		zu- sammen	und zwar			zu- sammen	und zwar		
			weiblich	Vorbestrafte	Ausländer		weiblich	Vorbestrafte	Ausländer
Anzahl									
1996	2 253	420	5	97	23	1 833	78	1 053	287
1997	2 682	518	11	203	25	2 164	73	1 357	420
1998	3 071	629	21	238	21	2 442	80	1 553	441
1999	3 257	629	16	231	26	2 628	90	1 719	481
2000	3 422	741	29	309	24	2 681	78	1 799	441
2001	3 514	716	36	259	24	2 798	95	1 845	450
2002	3 413	660	40	231	24	2 753	121	1 895	430
2003	3 340	617	29	227	24	2 723	137	2 001	365
2004	3 537	602	36	221	16	2 935	161	2 306	365
2005	3 573	620	28	237	17	2 953	159	2 377	392

Art des Strafvollzugs in Prozent

1996	x	100	1,2	23,1	5,5	100	4,3	57,4	15,7
1997	x	100	2,1	39,2	4,8	100	3,4	62,7	19,4
1998	x	100	3,3	37,8	3,3	100	3,3	63,6	18,1
1999	x	100	2,5	36,7	4,1	100	3,4	65,4	18,3
2000	x	100	3,9	41,7	3,2	100	2,9	67,1	16,4
2001	x	100	5,0	36,1	3,4	100	3,4	65,9	16,1
2002	x	100	6,1	35,0	3,6	100	4,4	68,8	15,6
2003	x	100	4,7	36,8	3,9	100	5,0	73,5	13,4
2004	x	100	6,0	36,7	2,7	100	5,5	78,6	12,4
2005	x	100	4,5	38,2	2,7	100	5,4	80,5	13,3

Strafgefängene insgesamt in Prozent

1996	100	18,6	0,2	4,3	1,0	81,4	3,5	46,7	12,7
1997	100	19,3	0,4	7,6	0,9	80,7	2,7	50,6	15,7
1998	100	20,5	0,7	7,7	0,7	79,5	2,6	50,6	14,4
1999	100	19,3	0,5	7,1	0,8	80,7	2,8	52,8	14,8
2000	100	21,7	0,8	9,0	0,7	78,3	2,3	52,6	12,9
2001	100	20,4	1,0	7,4	0,7	79,6	2,7	52,5	12,8
2002	100	19,3	1,2	6,8	0,7	80,7	3,5	55,5	12,6
2003	100	18,5	0,9	6,8	0,7	81,5	4,1	59,9	10,9
2004	100	17,0	1,0	6,2	0,5	83,0	4,6	65,2	10,3
2005	100	17,4	0,8	6,6	0,5	82,6	4,4	66,5	11,0

25. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Personengruppen und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche
Insgesamt				
1996	2 253	1 973	217	63
1997	2 682	2 340	273	69
1998	3 071	2 642	346	83
1999	3 257	2 869	313	75
2000	3 422	2 972	372	78
2001	3 514	3 080	361	73
2002	3 413	3 035	310	68
2003	3 340	2 998	289	53
2004	3 537	3 172	317	48
2005	3 573	3 220	307	46
männlich				
1996	2 170	1 894	213	63
1997	2 598	2 265	269	64
1998	2 970	2 558	338	74
1999	3 151	2 775	304	72
2000	3 315	2 886	357	72
2001	3 383	2 980	336	67
2002	3 252	2 900	287	65
2003	3 174	2 848	274	52
2004	3 340	2 999	298	43
2005	3 386	3 049	293	44
weiblich				
1996	83	79	4	-
1997	84	75	4	5
1998	101	84	8	9
1999	106	94	9	3
2000	107	86	15	6
2001	131	100	25	6
2002	161	135	23	3
2003	166	150	15	1
2004	197	173	19	5
2005	187	171	14	2

**26. Strafgefangene je 100 000 Einwohner¹⁾ der gleichen Personengruppe jeweils am
31. März 1996 bis 2005 nach Personengruppen und Geschlecht**

Jahr	Insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche
Insgesamt				
1996	57,4	56,0	140,9	25,6
1997	68,1	66,4	163,5	28,0
1998	77,8	75,0	195,7	33,8
1999	82,6	81,5	173,5	31,1
2000	86,9	84,4	206,2	32,7
2001	89,4	87,5	200,5	31,2
2002	87,1	86,4	176,6	29,4
2003	85,4	85,4	166,7	23,3
2004	90,6	90,3	185,9	21,8
2005	91,8	91,7	182,7	21,7
männlich				
1996	116,3	114,2	263,0	49,8
1997	138,3	136,1	305,8	50,5
1998	157,4	153,3	362,2	58,8
1999	166,8	166,1	320,8	58,2
2000	175,2	172,3	378,0	58,8
2001	178,9	177,7	357,6	55,9
2002	172,2	172,9	313,2	54,7
2003	168,2	169,5	303,2	44,5
2004	176,9	177,9	335,3	37,9
2005	179,6	180,6	335,2	40,4
weiblich				
1996	4,0	4,2	5,5	-
1997	4,1	4,0	5,1	4,2
1998	4,9	4,5	9,6	7,5
1999	5,2	5,1	10,5	2,5
2000	5,2	4,7	17,5	5,2
2001	6,4	5,4	29,0	5,3
2002	7,9	7,4	27,4	2,7
2003	8,2	8,2	18,1	0,9
2004	9,8	9,5	23,3	4,7
2005	9,3	9,4	17,4	1,9

1) strafmündige Einwohner

27. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen

Jahr	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug				zu- sam- men	Freiheitsstrafvollzug					
		zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				
			14 -18	18 -21	21 und mehr			18 -21	21 -25	25 -30	30 -40	40 und mehr
Insgesamt												
1996	2 253	420	63	204	153	1 833	13	257	517	686	360	
1997	2 682	518	69	264	185	2 164	9	290	638	820	407	
1998	3 071	629	83	334	212	2 442	12	346	694	858	532	
1999	3 257	629	75	304	250	2 628	9	361	733	960	565	
2000	3 422	741	78	357	306	2 681	15	363	695	965	643	
2001	3 514	716	73	342	301	2 798	19	420	690	999	670	
2002	3 413	660	68	299	293	2 753	11	405	689	964	684	
2003	3 340	617	53	276	288	2 723	13	406	663	921	720	
2004	3 537	602	48	305	249	2 935	12	423	763	955	782	
2005	3 573	620	46	286	288	2 953	21	448	814	888	782	
Deutsche												
1996	1 943	397	62	192	143	1 546	3	200	418	588	337	
1997	2 237	493	68	252	173	1 744	3	193	505	683	360	
1998	2 609	608	81	322	205	2 001	4	254	547	726	470	
1999	2 750	603	75	288	240	2 147	4	262	569	801	511	
2000	2 957	717	78	342	297	2 240	7	305	545	807	576	
2001	3 040	692	72	332	288	2 348	12	359	556	801	620	
2002	2 959	636	64	292	280	2 323	7	356	555	796	609	
2003	2 951	593	52	265	276	2 358	7	360	566	774	651	
2004	3 156	586	45	297	244	2 570	7	373	680	797	713	
2005	3 164	603	46	276	281	2 561	16	399	716	727	703	
Ausländer												
1996	310	23	1	12	10	287	10	57	99	98	23	
1997	445	25	1	12	12	420	6	97	133	137	47	
1998	462	21	2	12	7	441	8	92	147	132	62	
1999	507	26	-	16	10	481	5	99	164	159	54	
2000	465	24	-	15	9	441	8	58	150	158	67	
2001	474	24	1	10	13	450	7	61	134	198	50	
2002	454	24	4	7	13	430	4	49	134	168	75	
2003	389	24	1	11	12	365	6	46	97	147	69	
2004	381	16	3	8	5	365	5	50	83	158	69	
2005	409	17	-	10	7	392	5	49	98	161	79	

28. Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzugs und Altersgruppen (in Prozent)

Jahr	Ins- gesamt	Jugendstrafvollzug					Freiheitsstrafvollzug				
		zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren			zu- sam- men	Alter von ... bis unter ... Jahren				
			14 - 18	18 - 21	21 und mehr		18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr
Insgesamt											
1996	100	18,6	2,8	9,1	6,8	81,4	0,6	11,4	22,9	30,4	16,0
1997	100	19,3	2,6	9,8	6,9	80,7	0,3	10,8	23,8	30,6	15,2
1998	100	20,5	2,7	10,9	6,9	79,5	0,4	11,3	22,6	27,9	17,3
1999	100	19,3	2,3	9,3	7,7	80,7	0,3	11,1	22,5	29,5	17,3
2000	100	21,7	2,3	10,4	8,9	78,3	0,4	10,6	20,3	28,2	18,8
2001	100	20,4	2,1	9,7	8,6	79,6	0,5	12,0	19,6	28,4	19,1
2002	100	19,3	2,0	8,8	8,6	80,7	0,3	11,9	20,2	28,2	20,0
2003	100	18,5	1,6	8,3	8,6	81,5	0,4	12,2	19,9	27,6	21,6
2004	100	17,0	1,4	8,6	7,0	83,0	0,3	12,0	21,6	27,0	22,1
2005	100	17,4	1,3	8,0	8,1	82,6	0,6	12,5	22,8	24,8	21,9
Deutsche											
1996	100	20,4	3,2	9,9	7,4	79,6	0,2	10,3	21,5	30,3	17,3
1997	100	22,0	3,0	11,3	7,7	78,0	0,1	8,6	22,6	30,5	16,1
1998	100	23,3	3,1	12,3	7,9	76,7	0,2	9,7	21,0	27,8	18,0
1999	100	21,9	2,7	10,5	8,7	78,1	0,1	9,5	20,7	29,1	18,6
2000	100	24,2	2,6	11,6	10,0	75,8	0,2	10,3	18,4	27,3	19,5
2001	100	22,8	2,4	10,9	9,5	77,2	0,4	11,8	18,3	26,3	20,4
2002	100	21,5	2,2	9,9	9,5	78,5	0,2	12,0	18,8	26,9	20,6
2003	100	20,1	1,8	9,0	9,4	79,9	0,2	12,2	19,2	26,2	22,1
2004	100	18,6	1,4	9,4	7,7	81,4	0,2	11,8	21,5	25,3	22,6
2005	100	19,1	1,5	8,7	8,9	80,9	0,5	12,6	22,6	22,9	22,2
Ausländer											
1996	100	7,4	0,3	3,9	3,2	92,6	3,2	18,4	31,9	31,6	7,4
1997	100	5,6	0,2	2,7	2,7	94,4	1,3	21,8	29,9	30,8	10,6
1998	100	4,5	0,4	2,6	1,5	95,5	1,7	19,9	31,8	28,6	13,4
1999	100	5,1	-	3,2	2,0	94,9	1,0	19,5	32,3	31,4	10,7
2000	100	5,2	-	3,2	1,9	94,8	1,7	12,5	32,3	34,0	14,4
2001	100	5,1	0,2	2,1	2,7	94,9	1,5	12,9	28,3	41,8	10,5
2002	100	5,3	0,9	1,5	2,9	94,7	0,9	10,8	29,5	37,0	16,5
2003	100	6,2	0,3	2,8	3,1	93,8	1,5	11,8	24,9	37,8	17,7
2004	100	4,2	0,8	2,1	1,3	95,8	1,3	13,1	21,8	41,5	18,1
2005	100	4,2	-	2,4	1,7	95,8	1,2	12,0	24,9	39,4	19,3

29. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	1996	1997	1998
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	42	48	56
		weiblich	1	2	3
		insgesamt	43	50	59
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	200	217	211
		weiblich	-	1	1
		insgesamt	200	218	212
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	348	417	485
		weiblich	27	33	28
		insgesamt	375	450	513
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	539	603	700
		weiblich	20	16	17
		insgesamt	559	619	717
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	427	466	505
		weiblich	7	5	11
		insgesamt	434	471	516
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	218	241	271
		weiblich	16	15	20
		insgesamt	234	256	291
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	32	59	63
		weiblich	2	3	2
		insgesamt	34	62	65
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	252	351	414
		weiblich	1	4	5
		insgesamt	253	355	419
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	109	195	265
		weiblich	9	5	14
		insgesamt	118	200	279
10	nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	52	85	138
		weiblich	7	3	9
		insgesamt	59	88	147
11	Sonstige Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht	männlich	3	1	-
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	3	1	-
12	Insgesamt	männlich	2 170	2 598	2 970
		weiblich	83	84	101
		insgesamt	2 253	2 682	3 071
13	darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	58	34	27
		weiblich	5	3	2
		insgesamt	63	37	29

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	Geschlecht	Lfd. Nr.
49	50	49	45	67	47	56	männlich	1
3	1	1	5	4	5	2	weiblich	
52	51	50	50	71	52	58	insgesamt	
227	239	272	238	214	231	267	männlich	2
3	2	3	2	-	2	5	weiblich	
230	241	275	240	214	233	272	insgesamt	
613	695	719	732	765	810	793	männlich	3
24	37	44	49	44	50	49	weiblich	
637	732	763	781	809	860	842	insgesamt	
688	701	700	655	689	747	751	männlich	4
19	18	27	31	33	45	47	weiblich	
707	719	727	686	722	792	798	insgesamt	
467	482	440	441	411	408	442	männlich	5
10	17	12	22	18	24	17	weiblich	
477	499	452	463	429	432	459	insgesamt	
268	251	281	277	287	373	410	männlich	6
23	18	16	20	33	46	44	weiblich	
291	269	297	297	320	419	454	insgesamt	
61	66	60	58	46	43	46	männlich	7
1	-	1	2	3	2	2	weiblich	
62	66	61	60	49	45	48	insgesamt	
425	471	420	394	347	315	249	männlich	8
11	2	7	10	13	6	6	weiblich	
436	473	427	404	360	321	255	insgesamt	
353	360	442	412	348	366	372	männlich	9
12	12	20	20	18	17	15	weiblich	
365	372	462	432	366	383	387	insgesamt	
182	173	205	163	93	85	67	männlich	10
5	3	7	11	4	2	4	weiblich	
187	176	212	174	97	87	71	insgesamt	
-	-	-	-	-	-	-	männlich	11
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	
3 151	3 315	3 383	3 252	3 174	3 340	3 386	männlich	12
106	107	131	161	166	197	187	weiblich	
3 257	3 422	3 514	3 413	3 340	3 537	3 573	insgesamt	
23	18	14	15	11	11	11	männlich	13
2	3	4	2	1	1	1	weiblich	
25	21	18	17	12	12	12	insgesamt	

30. Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)

Lfd. Nr.	Straftatengruppe ¹⁾	Geschlecht	1996	1997	1998
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	1,9	1,8	1,9
		weiblich	1,2	2,4	3,0
		insgesamt	1,9	1,9	1,9
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	9,2	8,4	7,1
		weiblich	-	1,2	1,0
		insgesamt	8,9	8,1	6,9
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	16,0	16,1	16,3
		weiblich	32,5	39,3	27,7
		insgesamt	16,6	16,8	16,7
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	24,8	23,2	23,6
		weiblich	24,1	19,0	16,8
		insgesamt	24,8	23,1	23,3
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	19,7	17,9	17,0
		weiblich	8,4	5,9	10,9
		insgesamt	19,3	17,6	16,8
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	10,0	9,3	9,1
		weiblich	19,3	17,9	19,8
		insgesamt	10,4	9,5	9,5
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	1,5	2,3	2,1
		weiblich	2,4	3,6	2,0
		insgesamt	1,5	2,3	2,1
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	11,6	13,5	13,9
		weiblich	1,2	4,8	5,0
		insgesamt	11,2	13,2	13,6
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	5,0	7,5	8,9
		weiblich	10,8	5,9	13,9
		insgesamt	5,2	7,5	9,1
10	nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	2,4	3,3	4,6
		weiblich	8,4	3,6	8,9
		insgesamt	2,6	3,3	4,8
11	Sonstige Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht	männlich	0,1	0	-
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	0,1	0	-
12	Insgesamt	männlich	100	100	100
		weiblich	100	100	100
		insgesamt	100	100	100
13	darunter Straftaten nach ehemaligem DDR - Strafrecht	männlich	2,7	1,3	0,9
		weiblich	6,0	3,6	2,0
		insgesamt	2,8	1,4	0,9

1) Die nach DDR-Recht verurteilten Strafgefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Straftatengruppen zugeordnet.

1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	Geschlecht	Lfd. Nr.
1,6	1,5	1,4	1,4	2,1	1,4	1,7	männlich	1
2,8	0,9	0,8	3,1	2,4	2,5	1,1	weiblich	
1,6	1,5	1,4	1,5	2,1	1,5	1,6	insgesamt	
7,2	7,2	8,0	7,3	6,7	6,9	7,9	männlich	2
2,8	1,9	2,3	1,2	-	1,0	2,7	weiblich	
7,1	7,0	7,8	7,0	6,4	6,6	7,6	insgesamt	
19,5	21,0	21,3	22,5	24,1	24,3	23,4	männlich	3
22,7	34,6	33,6	30,4	26,5	25,4	26,2	weiblich	
19,6	21,4	21,7	22,9	24,2	24,3	23,6	insgesamt	
21,8	21,1	20,7	20,1	21,7	22,4	22,2	männlich	4
17,9	16,8	20,6	19,3	19,9	22,8	25,1	weiblich	
21,7	21,0	20,7	20,1	21,6	22,4	22,3	insgesamt	
14,8	14,5	13,0	13,6	12,9	12,2	13,0	männlich	5
9,4	15,9	9,2	13,7	10,8	12,2	9,1	weiblich	
14,6	14,6	12,9	13,6	12,8	12,2	12,8	insgesamt	
8,5	7,6	8,3	8,5	9,0	11,2	12,1	männlich	6
21,7	16,8	12,2	12,4	19,9	23,4	23,5	weiblich	
8,9	7,9	8,5	8,7	9,6	11,8	12,7	insgesamt	
1,9	2,0	1,8	1,8	1,4	1,3	1,4	männlich	7
1,0	-	0,8	1,2	1,8	1,0	1,1	weiblich	
1,9	1,9	1,7	1,8	1,5	1,3	1,3	insgesamt	
13,5	14,2	12,4	12,1	10,9	9,4	7,4	männlich	8
10,4	1,9	5,3	6,2	7,8	3,0	3,2	weiblich	
13,4	13,8	12,2	11,8	10,8	9,1	7,1	insgesamt	
11,2	10,9	13,1	12,7	11,0	11,0	11,0	männlich	9
11,3	11,2	15,3	12,4	10,8	8,6	8,0	weiblich	
11,2	10,9	13,1	12,7	11,0	10,8	10,8	insgesamt	
5,8	5,2	6,1	5,0	2,9	2,5	2,0	männlich	10
4,7	2,8	5,3	6,8	2,4	1,0	2,1	weiblich	
5,7	5,1	6,0	5,1	2,9	2,5	2,0	insgesamt	
-	-	-	-	-	-	-	männlich	11
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	
100	männlich	12						
100	weiblich							
100	insgesamt							
0,7	0,5	0,4	0,5	0,3	0,3	0,3	männlich	13
1,9	2,8	3,1	1,2	0,6	0,5	0,5	weiblich	
0,8	0,6	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	insgesamt	

31. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Straftatengruppe	Geschlecht	1996	1997	1998
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	7	9	9
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	7	9	9
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	22	29	15
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	22	29	15
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	16	38	44
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	16	38	44
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	73	95	73
		weiblich	7	5	3
		insgesamt	80	100	76
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	33	63	59
		weiblich	-	1	1
		insgesamt	33	64	60
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	32	34	34
		weiblich	1	1	-
		insgesamt	33	35	34
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	3	8	2
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	3	8	2
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	20	10	17
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	20	10	17
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	88	147	192
		weiblich	8	5	13
		insgesamt	96	152	205
10	nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	52	87	136
		weiblich	7	3	9
		insgesamt	59	90	145
11	Insgesamt	männlich	294	433	445
		weiblich	16	12	17
		insgesamt	310	445	462

1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	Geschlecht	Lfd. Nr.
5	9	5	2	4	2	7	männlich	1
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
5	9	5	2	4	2	7	insgesamt	
15	18	13	10	13	14	23	männlich	2
-	-	-	-	-	-	1	weiblich	
15	18	13	10	13	14	24	insgesamt	
55	51	48	57	52	60	64	männlich	3
-	-	-	-	-	1	1	weiblich	
55	51	48	57	52	61	65	insgesamt	
76	72	80	63	70	74	75	männlich	4
1	-	1	1	2	7	6	weiblich	
77	72	81	64	72	81	81	insgesamt	
57	44	30	37	33	31	36	männlich	5
-	-	-	-	-	1	-	weiblich	
57	44	30	37	33	32	36	insgesamt	
39	21	23	22	25	25	21	männlich	6
2	1	-	-	-	3	-	weiblich	
41	22	23	22	25	28	21	insgesamt	
3	4	4	3	-	1	3	männlich	7
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
3	4	4	3	-	1	3	insgesamt	
16	13	17	14	17	6	9	männlich	8
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
16	13	17	14	17	6	9	insgesamt	
231	228	246	235	167	151	159	männlich	9
7	4	7	10	6	5	4	weiblich	
238	232	253	245	173	156	163	insgesamt	
167	154	174	144	76	66	58	männlich	10
4	2	4	9	4	2	3	weiblich	
171	156	178	153	80	68	61	insgesamt	
497	460	466	443	381	364	397	männlich	11
10	5	8	11	8	17	12	weiblich	
507	465	474	454	389	381	409	insgesamt	

32. Ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Straftatengruppen und Geschlecht (in Prozent)

Lfd. Nr.	Straftatengruppe	Geschlecht	1996	1997	1998
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	2,4	2,1	2,0
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	2,3	2,0	1,9
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	7,5	6,7	3,4
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	7,1	6,5	3,2
3	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-173, 185-241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	männlich	5,4	8,8	9,9
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	5,2	8,5	9,5
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	24,8	21,9	16,4
		weiblich	43,8	41,7	17,6
		insgesamt	25,8	22,5	16,4
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	11,2	14,5	13,3
		weiblich	-	8,3	5,9
		insgesamt	10,6	14,4	13,0
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	10,9	7,9	7,6
		weiblich	6,3	8,3	-
		insgesamt	10,6	7,9	7,4
7	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330d StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i.V.m. Verkehrsunfall)	männlich	1,0	1,8	0,4
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	1,0	1,8	0,4
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	6,8	2,3	3,8
		weiblich	-	-	-
		insgesamt	6,5	2,2	3,7
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	29,9	33,9	43,1
		weiblich	50,0	41,7	76,5
		insgesamt	31,0	34,2	44,4
10	nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	männlich	17,7	20,1	30,6
		weiblich	43,8	25,0	52,9
		insgesamt	19,0	20,2	31,4
11	Insgesamt	männlich	100	100	100
		weiblich	100	100	100
		insgesamt	100	100	100

1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	Geschlecht	Lfd. Nr.
1,0	2,0	1,1	0,5	1,0	0,5	1,8	männlich	1
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
1,0	1,9	1,1	0,4	1,0	0,5	1,7	insgesamt	
3,0	3,9	2,8	2,3	3,4	3,8	5,8	männlich	2
-	-	-	-	-	-	8,3	weiblich	
3,0	3,9	2,7	2,2	3,3	3,7	5,9	insgesamt	
11,1	11,1	10,3	12,9	13,6	16,5	16,1	männlich	3
-	-	-	-	-	5,9	8,3	weiblich	
10,8	11,0	10,1	12,6	13,4	16,0	15,9	insgesamt	
15,3	15,7	17,2	14,2	18,4	20,3	18,9	männlich	4
10,0	-	12,5	9,1	25,0	41,2	50,0	weiblich	
15,2	15,5	17,1	14,1	18,5	21,3	19,8	insgesamt	
11,5	9,6	6,4	8,4	8,7	8,5	9,1	männlich	5
-	-	-	-	-	5,9	-	weiblich	
11,2	9,5	6,3	8,1	8,5	8,4	8,8	insgesamt	
7,8	4,6	4,9	5,0	6,6	6,9	5,3	männlich	6
20,0	20,0	-	-	-	17,6	-	weiblich	
8,1	4,7	4,9	4,8	6,4	7,3	5,1	insgesamt	
0,6	0,9	0,9	0,7	-	0,3	0,8	männlich	7
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
0,6	0,9	0,8	0,7	-	0,3	0,7	insgesamt	
3,2	2,8	3,6	3,2	4,5	1,6	2,3	männlich	8
-	-	-	-	-	-	-	weiblich	
3,2	2,8	3,6	3,1	4,4	1,6	2,2	insgesamt	
46,5	49,6	52,8	53,0	43,8	41,5	40,1	männlich	9
70,0	80,0	87,5	90,9	75,0	29,4	33,3	weiblich	
46,9	49,9	53,4	54,0	44,5	40,9	39,9	insgesamt	
33,6	33,5	37,3	32,5	19,9	18,1	14,6	männlich	10
40,0	40,0	50,0	81,8	50,0	11,8	25,0	weiblich	
33,7	33,5	37,6	33,7	20,6	17,8	14,9	insgesamt	
100	männlich	11						
100	weiblich							
100	insgesamt							

Abb. 1 Belegungsfähigkeit und Belegung der Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005



Abb. 2 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten am 31. März 2005 nach Art des Vollzuges und Vollzugsdauer in Prozent

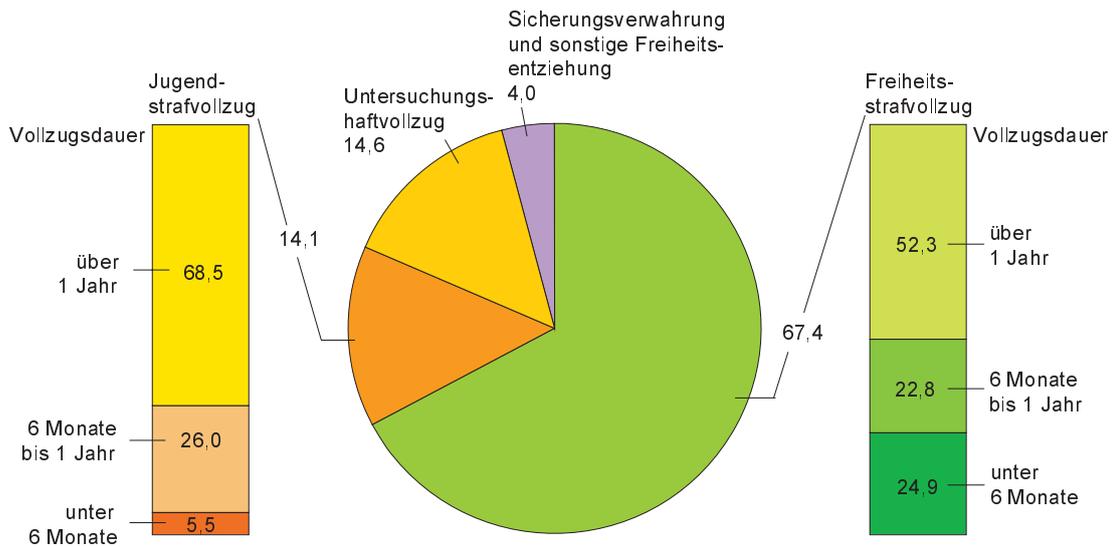
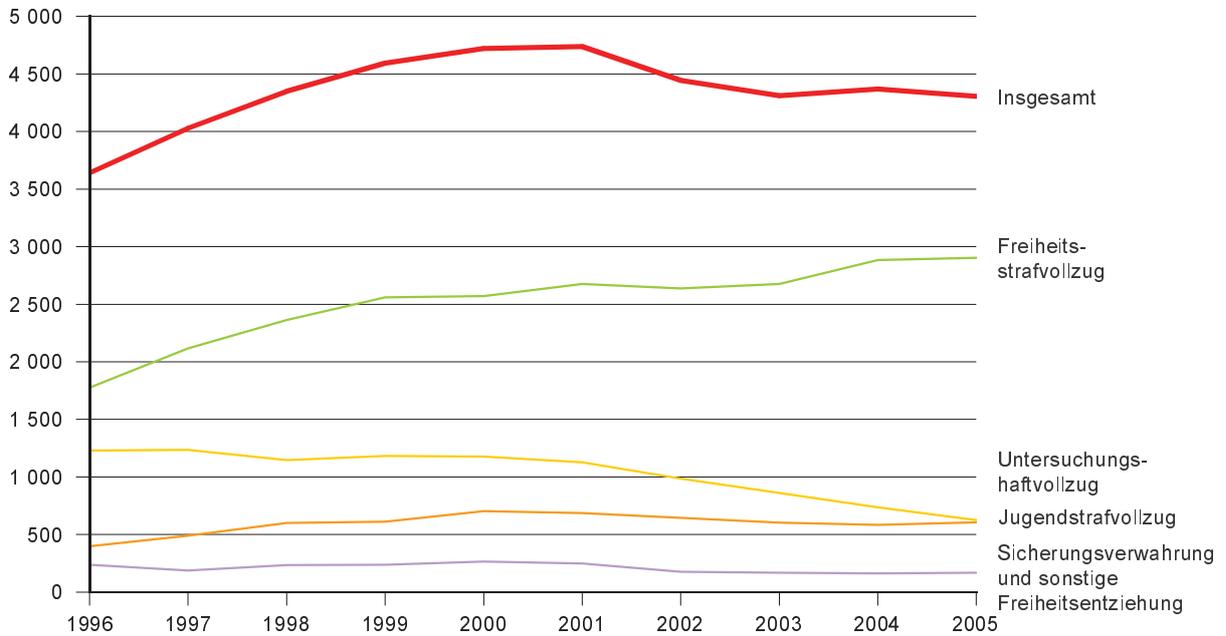


Abb. 3 Gefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Art des Vollzuges



Prozent

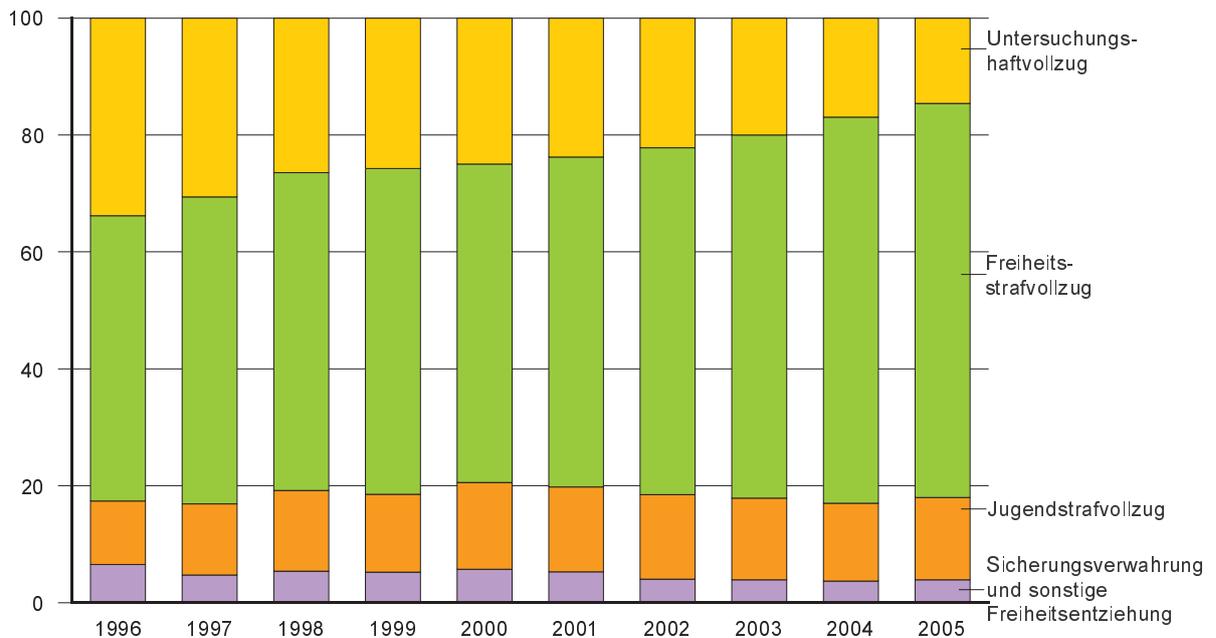
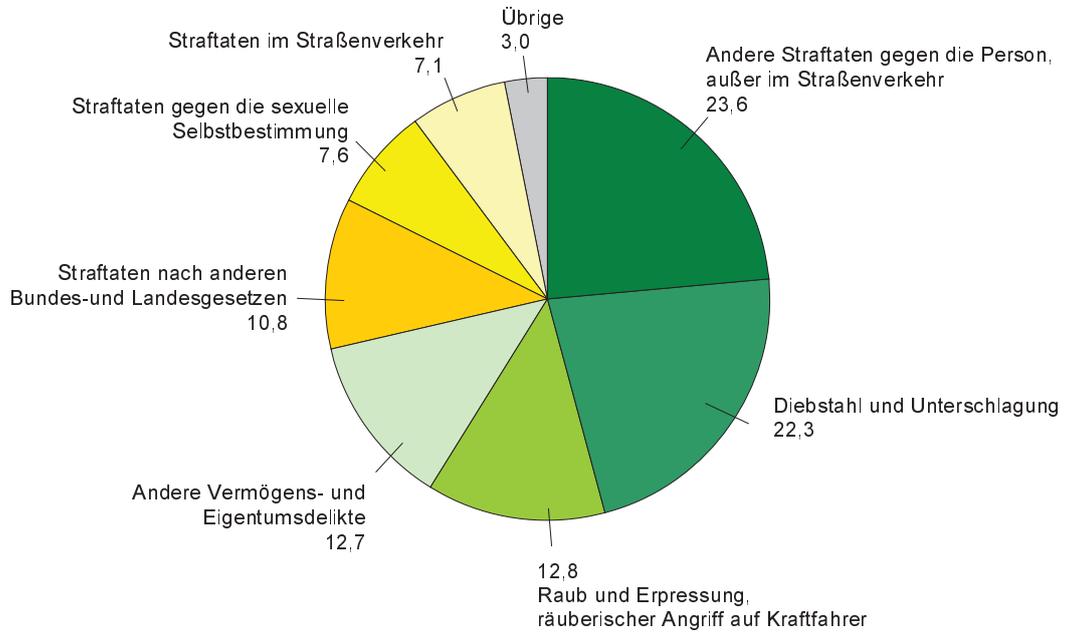


Abb. 4 Strafgefangene am 31. März 2005

nach Straftatengruppen
in Prozent



nach Straftaten- und Altersgruppen

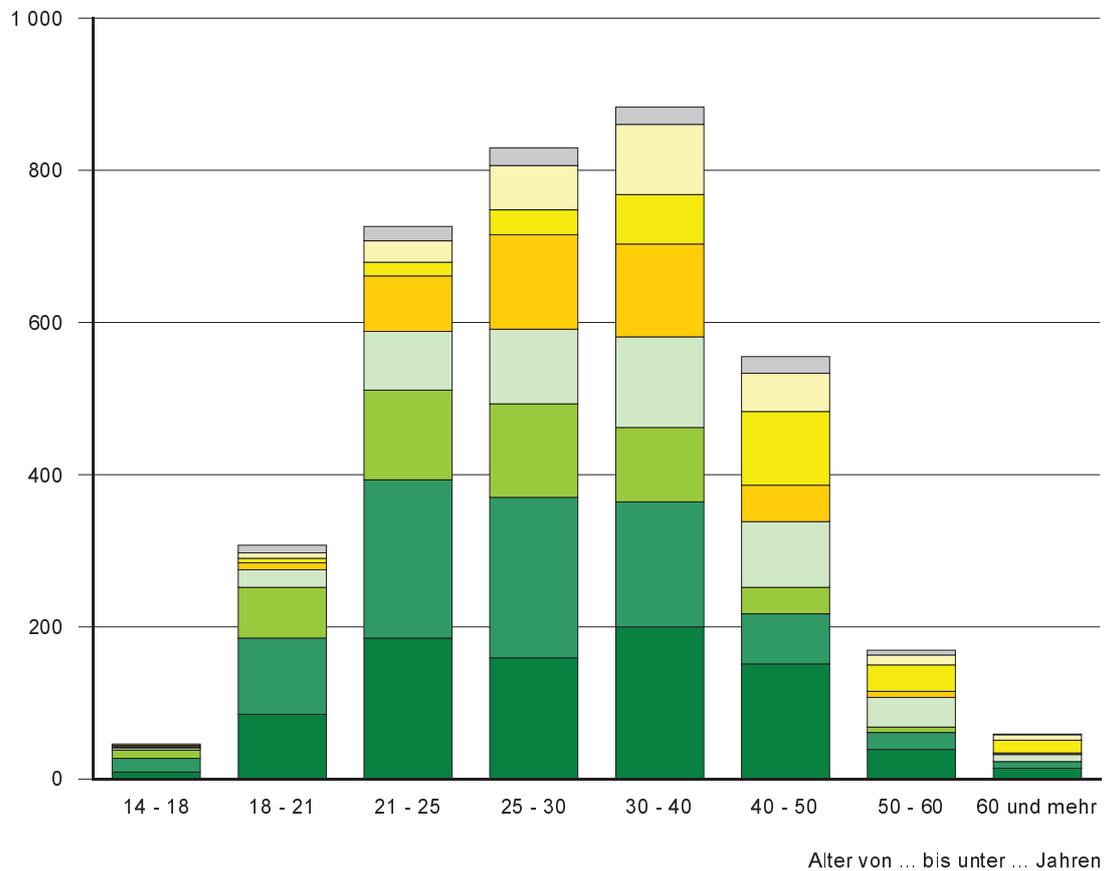


Abb. 5 Deutsche und ausländische Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005

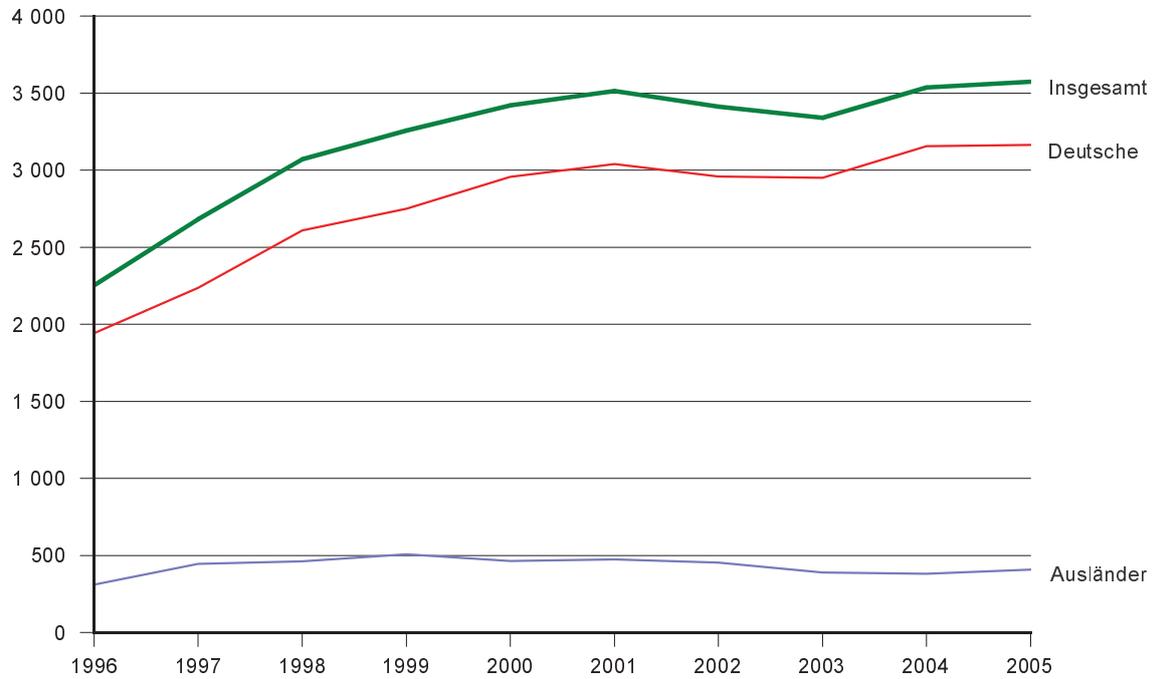


Abb. 6 Vorbestrafte Strafgefangene jeweils am 31. März 1996 bis 2005 nach Häufigkeit der Vorstrafen

